



enfocus
PITSTOP
WORKGROUP
MANAGER **2019**

Benutzer-Handbuch

Inhalt

1. Über Enfocus PitStop Workgroup Manager.....	3
2. Einrichten des Workgroup Managers.....	5
2.1. Installieren des Workgroup Managers.....	5
2.2. Aktivieren von PitStop Pro-Lizenzen im Workgroup Manager.....	5
2.2.1. Aktivieren von PitStop Pro (Online-Verfahren).....	7
2.2.2. Aktivieren von PitStop Pro (Offline-Verfahren).....	8
2.3. Definieren von Benutzern und Gruppen.....	13
2.3.1. Über verteilte Voreinstellungen in PitStop Pro.....	15
2.3.2. Einrichten von Benutzern.....	18
2.3.3. Einrichten von Gruppen.....	19
3. Einrichten von PitStop Pro für Workgroup Manager.....	22
3.1. Installieren von PitStop Pro.....	22
3.2. Konfigurieren von PitStop Pro für die Verwendung einer Floating-Lizenz vom Workgroup Manager.....	22
4. Überwachen von PitStop Workgroup Manager-Benutzern.....	24
5. Trennen der Verbindung eines Benutzers zum Workgroup Manager.....	26
6. Anhänge.....	27
6.1. Vollständigen Festplattenzugriff für Workgroup Manager (auf Catalina) ermöglichen.....	27
6.2. Zusätzliche Lizenzierungsfunktionen.....	27
6.2.1. Reparieren von Lizenzen.....	27
6.2.2. Deaktivieren von Lizenzen.....	29
6.2.3. Verschieben von Lizenzen zwischen Computern.....	31
6.3. Firewall-Einstellungen.....	31
6.3.1. Firewall-Einstellungen für die Verteilung von Voreinstellungen.....	31
6.3.2. Firewall-Einstellungen für die Verteilung von Lizenzen.....	32
7. Informationen zur Drittlizenzen.....	37
8. Urheberrechte.....	45

1. Über Enfocus PitStop Workgroup Manager

Enfocus PitStop Workgroup Manager ist eine Anwendung, die Ihnen die **zentrale Verwaltung der Einstellungen für PitStop Pro-Produkte** in einer Arbeitsgruppenumgebung ermöglicht.

Wichtigste Aufgaben vom Workgroup Manager:

- **Verteilung und Verwaltung der PitStop Pro-Lizenzen.** Mit dem Workgroup Manager benötigen Sie keine PitStop Pro-Lizenz für jeden Benutzer in der Arbeitsgruppe. Statt dessen verwenden Sie "Floating-Lizenzen", die einem Benutzer im Netzwerk für die Nutzungsdauer der Anwendung zugewiesen werden. Beim Schließen der Anwendung wird die Lizenz freigegeben und kann von einem anderen Benutzer verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise über 5 Floating-Lizenzen verfügen, können bis zu 5 Benutzer gleichzeitig die Anwendung nutzen.
- **Verbreiten von PitStop Pro-Voreinstellungen** (Aktionslisten, Preflight-Profiles, Globale Änderungen etc.) an die Benutzer in der Arbeitsgruppe. Auf diese Weise können Sie gewährleisten, dass die entsprechenden Voreinstellungen von allen Benutzern in der Arbeitsgruppe verwendet werden. Darüber hinaus können Sie Einschränkungen für bestimmte Benutzer oder Benutzergruppen festlegen.
- **Überwachung der Benutzer, die mit Enfocus PitStop Workgroup Manager verbunden sind.** Mit dem Workgroup Manager können Sie beispielsweise einsehen, wann ein Benutzer zuletzt von welchem Gerät aus verbunden war.

Wie funktioniert das?

Enfocus PitStop Workgroup Manager muss auf einem Server installiert und eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Workgroup Managers](#) auf Seite 5.

Enfocus PitStop Pro muss auf dem Computer aller Benutzer in der Arbeitsgruppe installiert und für die Verwendung einer Floating-Lizenz vom Workgroup Manager konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten von PitStop Pro für Workgroup Manager](#) auf Seite 22.

Jedes Mal, wenn ein Benutzer in der Arbeitsgruppe Enfocus PitStop Pro startet, stellt seine Kopie von PitStop Pro eine Verbindung mit dem PitStop Workgroup Manager her und überprüft, ob eine Floating-Lizenz verfügbar ist. Ist dies der Fall, kann der Benutzer PitStop Pro verwenden, und wenn Voreinstellungen verbreitet wurden, hat der Benutzer im Preset Manager Zugriff auf eine Reihe von Voreinstellungen. Wenn der Benutzer PitStop Pro schließt, werden die Lizenzen für andere Benutzer im Netzwerk verfügbar.

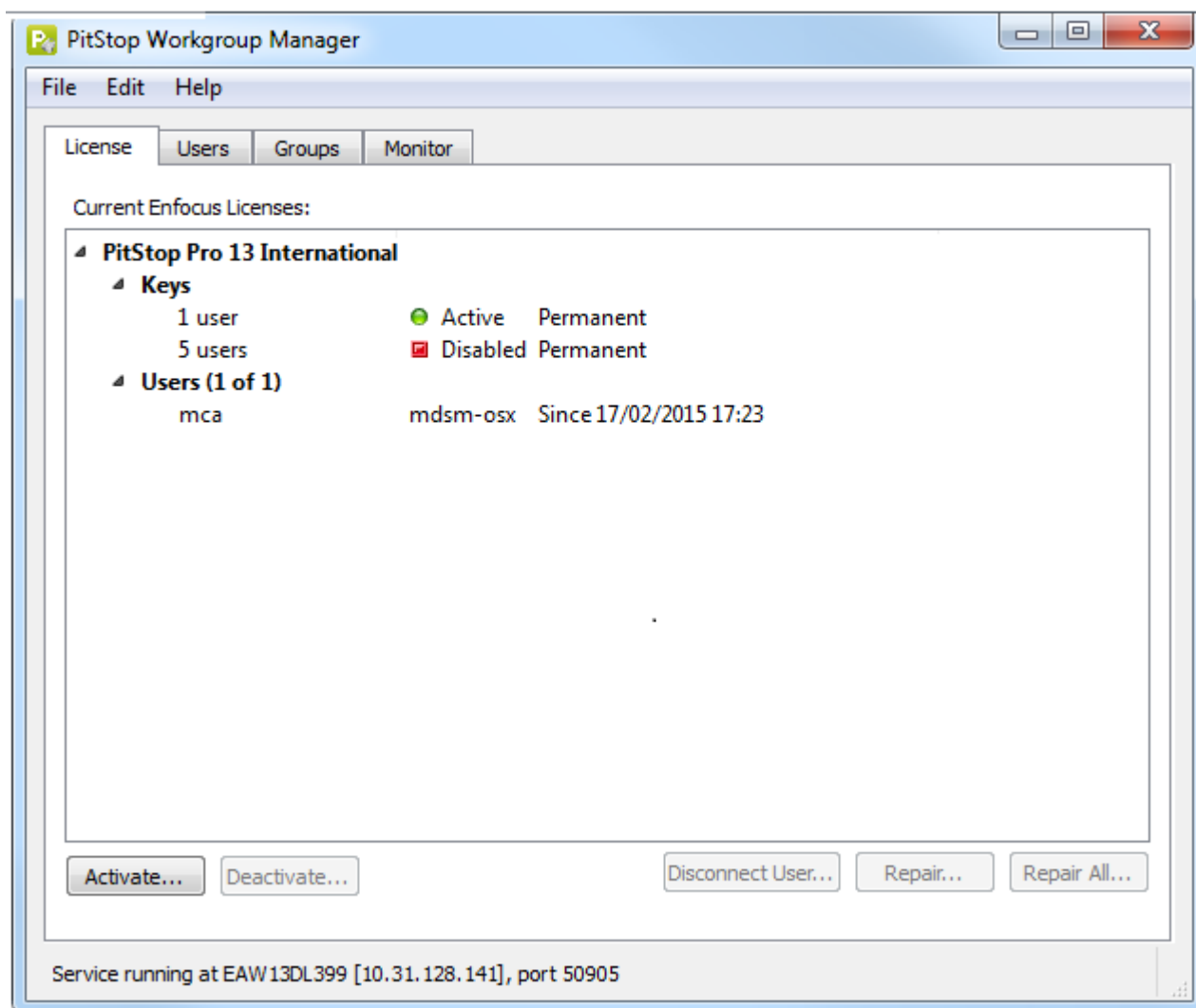
Wenn keine Floating-Lizenzen verfügbar sind, wird dem PitStop-Benutzer eine Warnung angezeigt.

Die Workgroup Manager-Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche des Workgroup Managers besteht aus vier Registerkarten:

- Die Registerkarte **Lizenz** dient zur Verwaltung und Aktivierung der PitStop Pro-Lizenzen.
- Die Registerkarten **Benutzer** und **Gruppen** ermöglichen die Definition von Benutzern und Gruppen und die Einrichtung der Verbreitung der Voreinstellungen.
- Die Registerkarte **Überwachen** liefert Feedback zu den kürzlich verbundenen PitStop Pro-Benutzern.

Nachfolgend ist ein Beispiel für die Benutzeroberfläche mit den vier Registerkarten abgebildet. Die Registerkarte "Lizenz" ist die erste Registerkarte.



Beachten Sie die IP-Adresse in der Titelleiste der Anwendung. Dies ist die IP-Adresse des Servers, auf dem der Workgroup Manager ausgeführt wird. Der Port ist der vom Workgroup Manager-Dienst für die Verbreitung der Voreinstellungen verwendete Port. Sie benötigen diese Informationen zur Einrichtung von PitStop Pro für die Benutzer in der Arbeitsgruppe. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Konfigurieren von PitStop Pro für die Verwendung einer Floating-Lizenz vom Workgroup Manager](#) auf Seite 22.

2. Einrichten des Workgroup Managers

Die Einrichtung des Workgroup Managers umfasst die folgenden Schritte:

1. Installieren des Workgroup Managers auf einem Server
2. Aktivieren von PitStop Pro-Floating-Lizenzen im Workgroup Manager
3. Definieren der Benutzer und/oder Benutzergruppen, die PitStop Pro verwenden dürfen, und Einrichten der Verteilung der Voreinstellungen

2.1. Installieren des Workgroup Managers

Der Workgroup Manager muss auf einem Server installiert sein, auf den alle Benutzer in der Gruppe, die PitStop Pro verwenden werden, Zugriff haben. Die Systemanforderungen sind auf der Enfocus-Website aufgeführt (<https://www.enfocus.com/en/support/system-requirements/pitstop-workgroup-manager-system-requirements>).



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Server nicht in den Standby-Modus wechseln kann. Andernfalls erhalten PitStop Pro-Benutzer, die eine Verbindung zum Server herstellen, ihre Lizenz erst nach dem Neustart von Adobe Acrobat und PitStop Pro.

So installieren Sie den Workgroup Manager

1. Laden Sie das Installationsprogramm von der Enfocus-Website (<http://www.enfocus.com/en/products/pitstop-pro/pitstop-workgroup-manager>) herunter.
2. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

2.2. Aktivieren von PitStop Pro-Lizenzen im Workgroup Manager

Floating-Lizenzen

Der PitStop Workgroup Manager arbeitet mit Floating-Lizenzen für Enfocus PitStop Pro (ab PitStop Pro 10).

Floating-Lizenzen werden einem Benutzer im Netzwerk für die Nutzungsdauer der Anwendung zugewiesen. Beim Schließen der Anwendung wird die Floating-Lizenz freigegeben und kann von einem anderen Benutzer verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise über 5 Floating-Lizenzen verfügen, können bis zu 5 Benutzer gleichzeitig die Anwendung nutzen.



Hinweis: Einzelbenutzerlizenzen und Volumenlizenzen werden nicht von PitStop Workgroup Manager unterstützt.

Produktschlüssel und Produktschlüsseldateien

Floating-Lizenzen (wie alle anderen Enfocus-Lizenzen) werden über einen Produktschlüssel oder eine *Produktschlüsseldatei* bereitgestellt. Dies ist eine HTML-Datei, auf die Sie doppelklicken können, um zu sehen, was die Produktschlüssel enthalten.

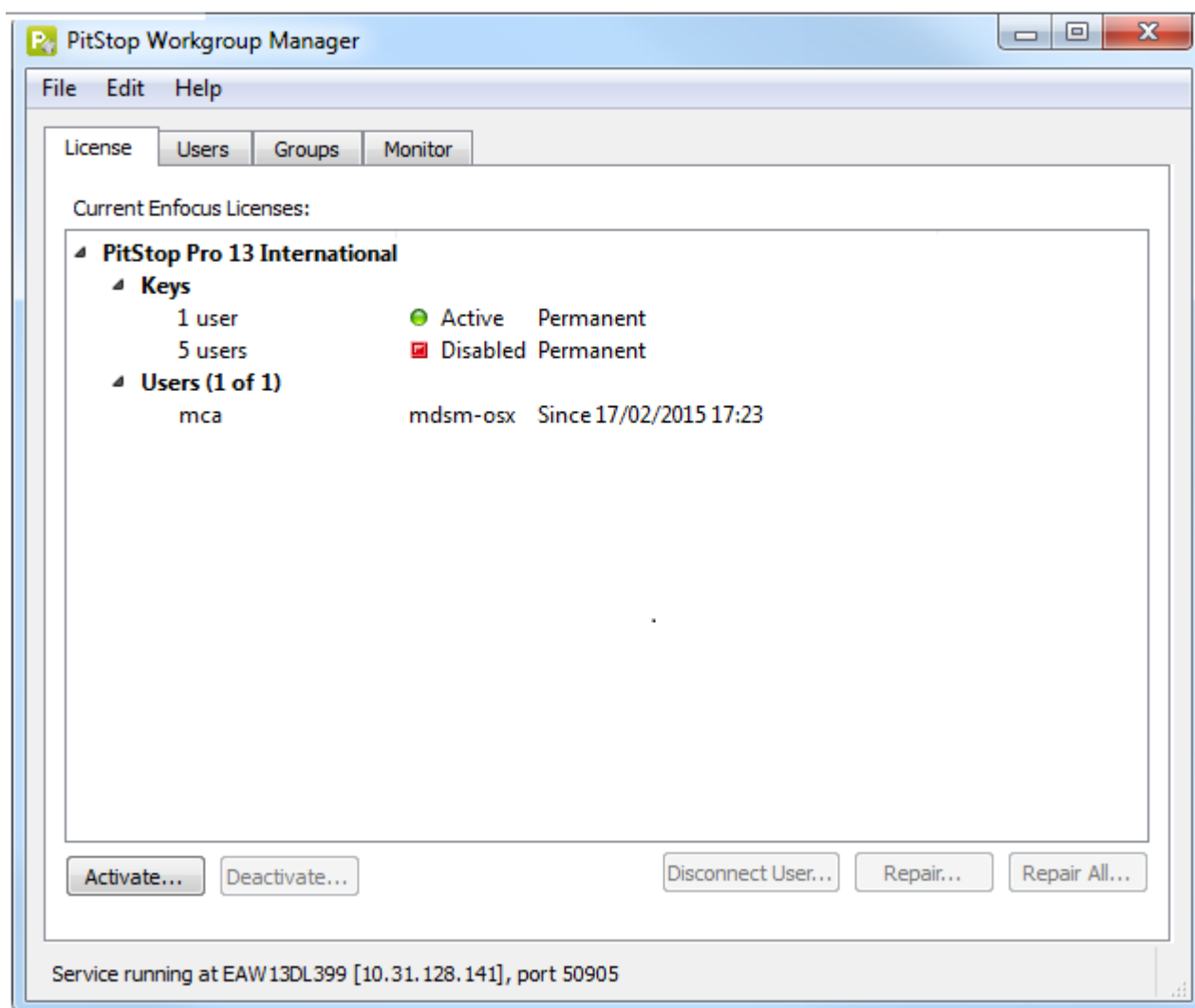
So aktivieren Sie Ihre Lizenzen

Das Verfahren hängt von dem Computer ab, auf dem Sie PitStop Workgroup Manager installiert haben:

- Wenn der Computer, auf dem PitStop Workgroup Manager ausgeführt wird, mit dem Internet verbunden ist, können Sie Lizenzen für die Produktschlüssel empfangen und diese Lizenzen dann ausgehend von diesem Computer aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren von PitStop Pro \(Online-Verfahren\)](#) auf Seite 7.
- Andernfalls müssen Sie eine Aktivierungsanforderungsdatei erstellen und einen mit dem Internet verbundenen Computer verwenden, um die Aktivierungsanforderungsdatei auf einen Aktivierungsserver hochzuladen. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren von PitStop Pro \(Offline-Verfahren\)](#) auf Seite 8.

Die Registerkarte Lizenz

Lizenzen werden auf der Registerkarte "Lizenz" verwaltet. Auf dieser Registerkarte werden die aktivierten Lizenzschlüssel (und deren Status), die Anzahl der für jeden Schlüssel zulässigen Benutzer (= Lizenzanzahl) und die aktuell verbundenen Benutzer angezeigt. Nachfolgend ist ein Beispiel abgebildet.



2.2.1. Aktivieren von PitStop Pro (Online-Verfahren)

Bevor Sie beginnen:

- Ihr System muss über einen Internetzugang verfügen, um mit dem Enfocus-Webserver kommunizieren zu können.
- Sie müssen über einen Produktschlüssel verfügen.
- Wenn Sie eine Firewall verwenden, stellen Sie sicher, dass PitStop Pro mit <https://licensing.services.esko.com> über die Ports 80 und 443 kommunizieren kann.

So aktivieren Sie PitStop Pro

1. Geben Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** auf der Registerkarte **Lizenz** Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

2. Klicken Sie auf **Anmelden**.
3. Klicken Sie auf **Produktschlüssel aktivieren**.
4. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Aktivieren**.
Das Dialogfeld **Enfocus-Softwareaktivierung** wird geöffnet.
5. Geben Sie Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.
6. Geben Sie Ihren Produktschlüssel ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
 - Geben Sie Ihren Produktschlüssel in das Feld **Aktivierte Lizenzen** ein oder kopieren Sie ihn in das Feld.
 - Suchen Sie Ihre Produktschlüssel-Lizenzdatei (Beispiel: "LicensesBackup.html") oder ziehen Sie sie auf das Feld **Aktivierte Lizenzen**.
7. Geben Sie Ihren Produktschlüssel ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
 - Geben Sie Ihren Produktschlüssel in das Feld **Produktschlüssel** ein oder kopieren Sie ihn in das Feld.
 - Suchen Sie Ihre Produktschlüssel-Lizenzdatei (Beispiel: "LicensesBackup.html") oder ziehen Sie sie auf das Feld **Produktschlüssel**.
 - Geben Sie die Anzahl der Lizenzen ein, d. h. die Anzahl der von Ihnen erworbenen Floating-Lizenzen.
8. Stellen Sie sicher, dass die Option **Offline-Modus** deaktiviert ist.
9. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Ihr System kommuniziert mit dem Enfocus-Webserver und aktiviert PitStop Pro.
10. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Ihr System kommuniziert mit dem Enfocus-Webserver und aktiviert PitStop Pro.
11. Um das Dialogfeld zu schließen, klicken Sie auf **Schließen**.
Auf der Registerkarte "Lizenzen" können Sie den Lizenztyp, den zugehörigen Status und die Lizenzdauer anzeigen.

2.2.2. Aktivieren von PitStop Pro (Offline-Verfahren)

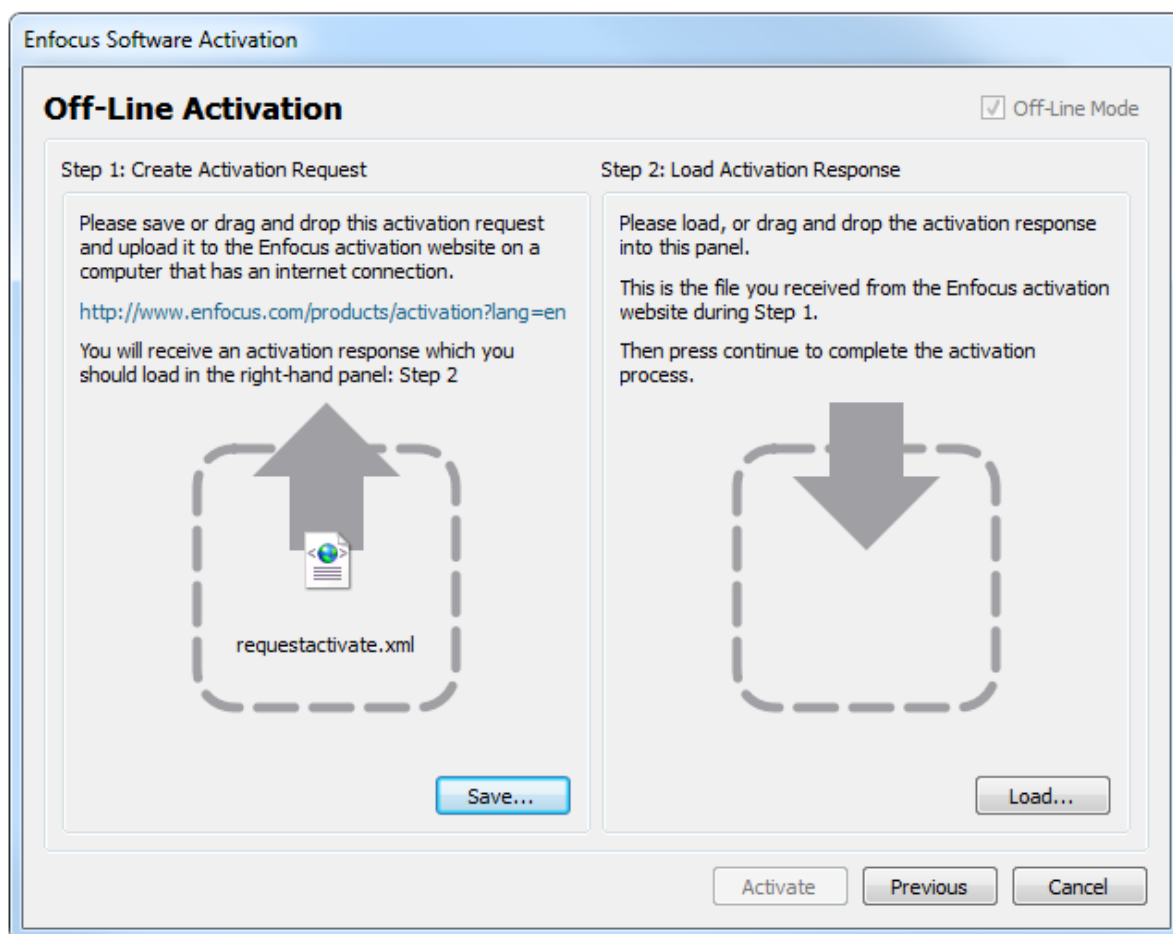
Bevor Sie beginnen:

- Zusätzlich zu Ihrem Offline-System, auf dem PitStop Pro installiert ist, müssen Sie über ein System mit Internetzugang verfügen, um mit dem Enfocus-Webserver zu kommunizieren.
- Sie müssen über einen Produktschlüssel verfügen.
- Wenn Sie zuvor noch kein Enfocus-Produkt installiert haben, müssen Sie die Anwendung zunächst initialisieren! Weitere Informationen finden Sie unter [Initialisieren von PitStop Pro \(offline\)](#) auf Seite 11.

So aktivieren Sie PitStop Pro

1. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:

- a. Geben Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** auf der Registerkarte **Lizenz** Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.
- b. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Aktivieren**.
Das Dialogfeld **Enfocus-Softwareaktivierung** wird geöffnet.
- c. Klicken Sie auf **Anmelden**.
- d. Klicken Sie auf **Offline-Aktivierung**.
Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn PitStop Pro erkennt, dass keine Internetverbindung verfügbar ist. Wenn diese Schaltfläche aus irgendeinem Grund nicht verfügbar ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Offline-Modus** unten auf der Registerkarte.
- e. Klicken Sie auf **Schlüssel aktivieren**.
- f. Geben Sie Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.
- g. Geben Sie Ihren Produktschlüssel ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
 - Geben Sie Ihren Produktschlüssel in das Feld **Produktschlüssel** ein oder kopieren Sie ihn in das Feld.
 - Suchen Sie Ihre Produktschlüssel-Lizenzdatei (Beispiel: "LicensesBackup.html") oder ziehen Sie sie auf das Feld **Produktschlüssel**.
 - Geben Sie die Anzahl der Lizenzen ein, d. h. die Anzahl der von Ihnen erworbenen Floating-Lizenzen.
- h. Aktivieren Sie die Option **Offline-Modus**.
- i. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Das folgende Dialogfeld wird geöffnet:



- j. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Ein neues Dialogfeld wird geöffnet.
 - k. Klicken Sie unter **Schritt 1** auf **Speichern**.
PitStop Pro erstellt eine Datei: requestactivate.xml.
2. Machen Sie die Datei requestactivate.xml auf Ihrem Online-System verfügbar.
Beispiel: Sie können die Datei requestactivate.xml auf einen USB-Stick kopieren und den USB-Stick an Ihr Online-System anschließen.
 3. Auf Ihrem Online-System:
 - a. Rufen Sie die Webseite <http://www.enfocus.com/products/activation?lang=en> auf.
 - b. Laden Sie die Datei requestactivate.xml hoch und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - c. Geben Sie das Passwort zu Ihrer Enfocus-ID ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Weiter**.
Der Enfocus-Webserver erstellt die Datei: activation-response.xml.
 - e. Laden Sie diese Datei herunter.
 4. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Laden Sie in **Schritt 2** die Datei activation-response.xml hoch.
 - b. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Ihr System aktiviert PitStop Pro.

- c. Um das Bestätigungs-Dialogfeld zu schließen, klicken Sie auf **Schließen**. Auf der Registerkarte "Lizenzen" können Sie den Lizenztyp, den zugehörigen Status und die Lizenzdauer anzeigen.

2.2.2.1. Initialisieren von PitStop Pro (offline)

Dieses Verfahren beschreibt die Initialisierung von PitStop Pro. Beachten Sie, dass dies nur erforderlich ist:

- bei der erstmaligen Aktivierung eines Enfocus-Produkts auf einem bestimmten Computer.
- wenn Sie PitStop Pro offline aktivieren möchten, d. h. auf einem Computer *ohne Internetzugang*. Bei einer Online-Aktivierung erfolgt die Initialisierung automatisch im Hintergrund.

Voraussetzungen:

- Sie benötigen einen zusätzlichen Computer mit Internetzugang, um mit dem Enfocus-Webserver kommunizieren zu können.
- Sie benötigen eine Enfocus-ID. Um eine Enfocus-ID zu erstellen (auf einem Computer mit Internetzugang), rufen Sie den Bereich "Konto" der Enfocus-Website auf und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Nach dem Ausfüllen des Formulars erhalten Sie eine E-Mail mit Ihrer Enfocus-ID und dem Passwort.

So funktioniert es:

Die Initialisierung von PitStop Pro umfasst drei Schritte:

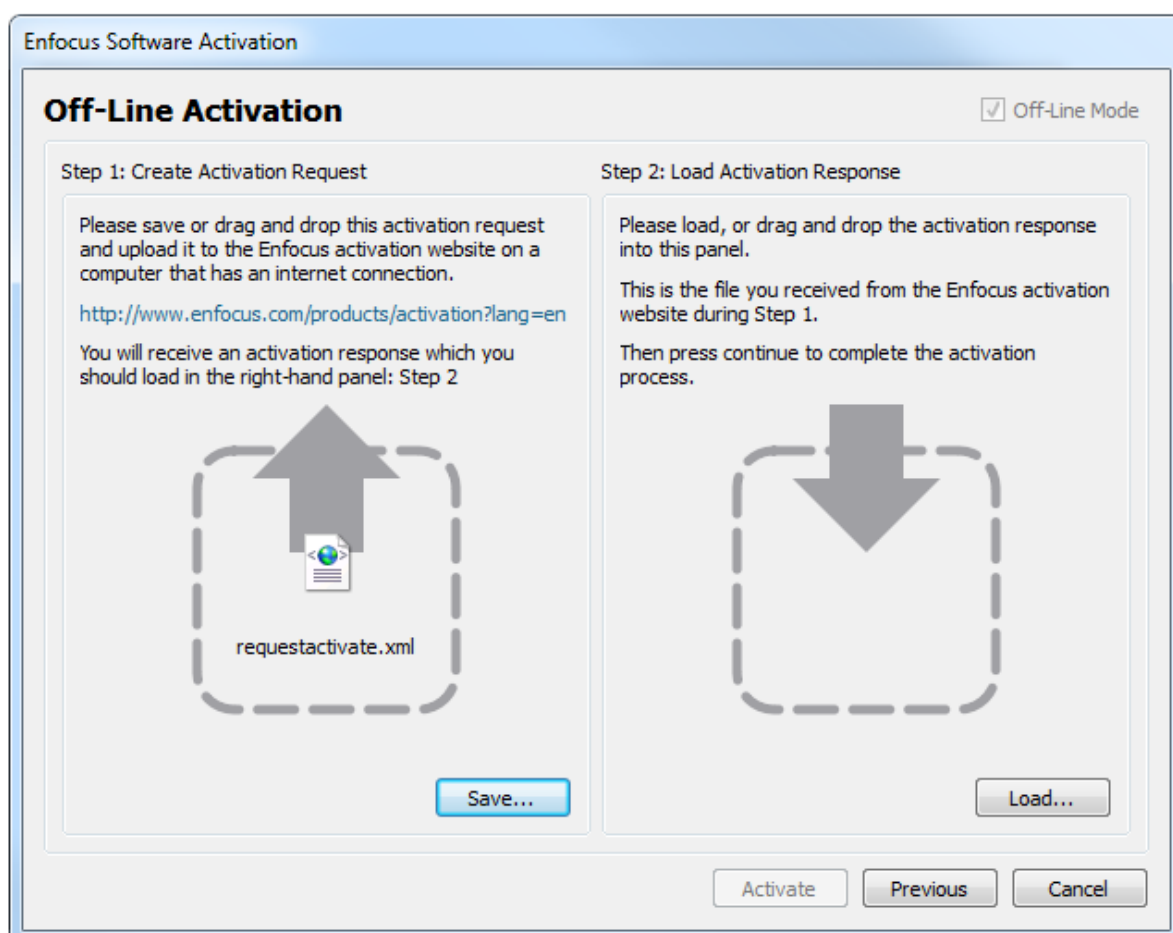
1. Erstellung einer Initialisierungsanforderung auf dem Computer, auf dem Sie PitStop Pro installiert haben.
2. Speichern dieser Datei auf einem anderen Computer mit Internetzugang und Hochladen auf die Enfocus-Aktivierungs-Website. Enfocus sendet Ihnen eine Antwortdatei.
3. Laden Sie die Antwortdatei an den Computer hoch, auf dem Sie PitStop Pro installiert haben.

Jeder dieser Schritte wird nachfolgend erläutert.

So initialisieren Sie PitStop Pro

1. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Geben Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** auf der Registerkarte Lizenz Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.
 - b. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Aktivieren**. Das Dialogfeld **Enfocus-Softwareaktivierung** wird geöffnet.
 - c. Klicken Sie auf **Anmelden**.
 - d. Klicken Sie auf **Offline-Aktivierung**.
Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn PitStop Pro erkennt, dass keine Internetverbindung verfügbar ist. Wenn diese Schaltfläche aus irgendeinem Grund nicht verfügbar ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Offline-Modus** unten auf der Registerkarte.
 - e. Klicken Sie auf **Schlüssel aktivieren**.

- f. Geben Sie Ihre Enfocus-ID und Ihr Passwort ein.
Die Enfocus-ID ist ein neues Konto, das alle früheren Enfocus-Konten (das Webshop-, Produktaktivierungs- und Support-Portal-Konto) ersetzt. Wenn Sie noch nicht über eine Enfocus-ID verfügen, klicken Sie auf die Verknüpfung **Enfocus-ID erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.
- g. Geben Sie Ihren Produktschlüssel ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
- Geben Sie Ihren Produktschlüssel in das Feld **Produktschlüssel** ein oder kopieren Sie ihn in das Feld.
 - Suchen Sie Ihre Produktschlüssel-Lizenzdatei (Beispiel: "LicensesBackup.html") oder ziehen Sie sie auf das Feld **Produktschlüssel**.
 - Geben Sie die Anzahl der Lizenzen ein, d. h. die Anzahl der von Ihnen erworbenen Floating-Lizenzen.
- h. Aktivieren Sie die Option **Offline-Modus**.
- i. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Das folgende Dialogfeld wird geöffnet:



- j. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
Ein neues Dialogfeld wird geöffnet.
- k. Klicken Sie unter **Schritt 1** auf **Speichern**.

PitStop Pro erstellt eine Datei: requestinitialize.xml.

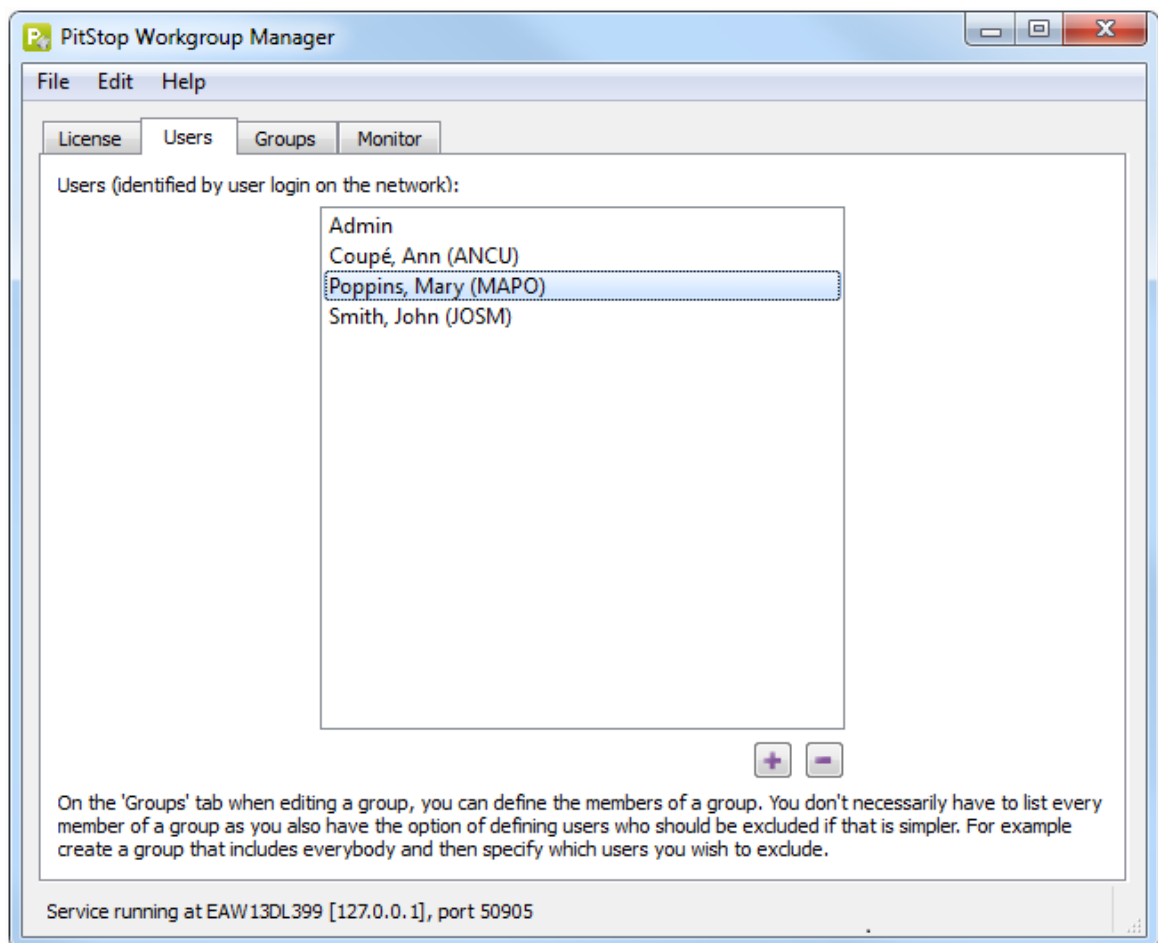
2. Machen Sie die Datei requestinitialize.xml auf Ihrem Online-System verfügbar.
Beispiel: Sie können die Datei requestinitialize.xml auf einen USB-Stick kopieren und den USB-Stick an Ihr Online-System anschließen.
3. Auf Ihrem Online-System:
 - a. Rufen Sie die Webseite <http://www.enfocus.com/products/activation?lang=en> auf.
 - b. Laden Sie die Datei requestinitialize.xml hoch und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - c. Geben Sie das Passwort zu Ihrer Enfocus-ID ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Weiter**.
Der Enfocus-Webserver erstellt die Datei: response.xml.
 - e. Laden Sie diese Datei herunter.
4. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Laden Sie in **Schritt 2** (rechter Teil des Dialogfelds) die Datei response.xml hoch.
 - b. Klicken Sie auf **Initialisieren**.
Ihr System initialisiert PitStop Pro.

Nachdem Sie PitStop Pro initialisiert haben, wird das Dialogfeld "Offline-Aktivierung" angezeigt. Sie können sofort mit dem letzten Unterschritt von Schritt 1 (Speichern der Datei "requestactivate.xml") des *Offline-Aktivierungsverfahrens* fortfahren.

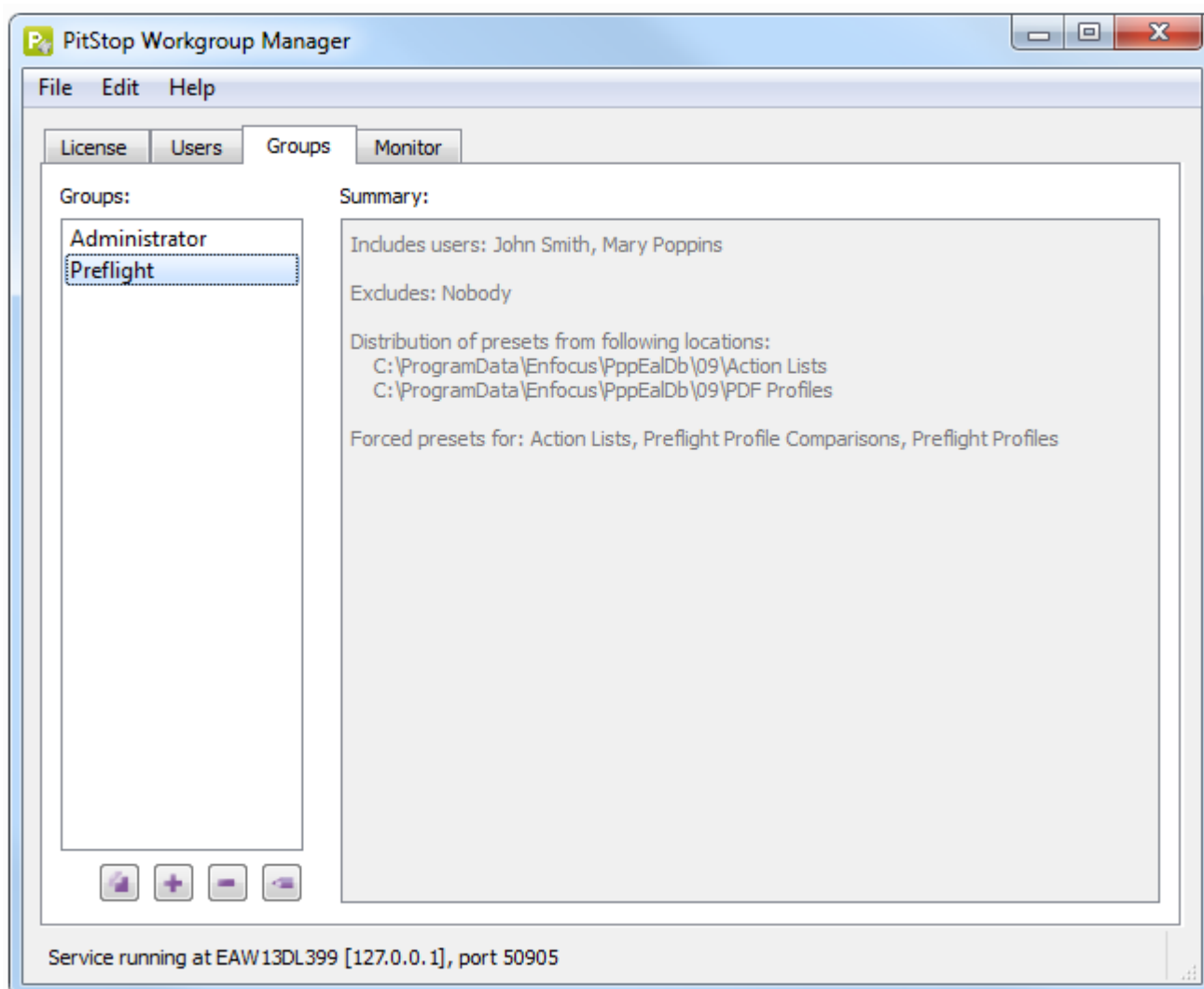
2.3. Definieren von Benutzern und Gruppen

Durch die Festlegung von Benutzern und Gruppen können Sie unterschiedliche Voreinstellungen (Aktionslisten, Preflight-Profile etc.) verteilen und/oder den Zugriff auf bestimmte Voreinstellungen für bestimmte Benutzergruppen in einer Arbeitsgruppe beschränken.

Auf der Registerkarte **Benutzer** können Sie Benutzer basierend auf ihrer Anmeldung im Netzwerk hinzufügen.



Auf der Registerkarte **Gruppen** können Sie Gruppen erstellen. Für jede Gruppe müssen Sie die Voreinstellungen festlegen, die unter den Gruppenmitgliedern verbreitet werden müssen. Außerdem müssen Sie die Voreinstellungen festlegen, auf die die Benutzer in der Gruppe über ihre standardmäßigen und lokalen Voreinstellungen keinen Zugriff haben sollen.



Beispielhafte Benutzer und Benutzergruppen

Nach der Installation von Enfocus PitStop Workgroup Manager werden ein vordefinierter Benutzer und zwei vordefinierte Benutzergruppen angezeigt:

- Ein Benutzer des Typs "Admin"
- Eine Gruppe des Typs "Administrator", die nur diesen Benutzer des Typs "Admin" enthält
- Die Gruppe "Preflight", die alle anderen Benutzer umfasst.

Dies sind nur beispielhafte Gruppen, für die noch keine Voreinstellungen definiert sind. Sie können diese Beispiele als Basis zur Definition Ihrer eigenen Gruppen verwenden oder diese entfernen und Ihre eigenen Gruppen erstellen.

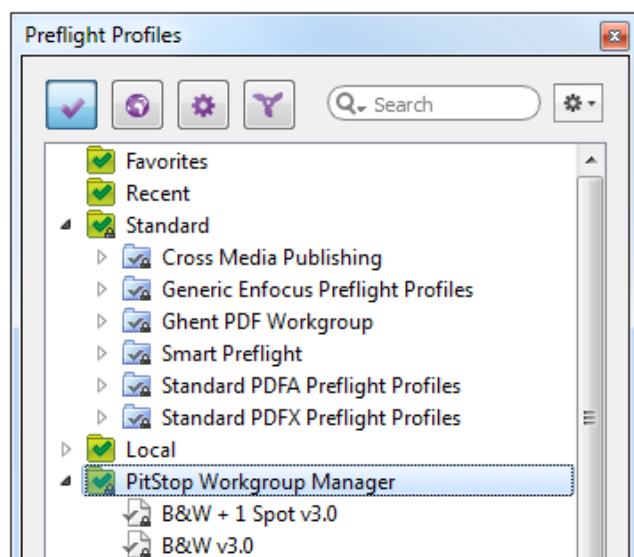
2.3.1. Über verteilte Voreinstellungen in PitStop Pro

Verteilte Voreinstellungen

Mit einem PitStop Workgroup Manager verbundene Benutzer können die verteilten Voreinstellungen für die Gruppen, denen sie angehören, einsehen und verwenden. Diese

Voreinstellungen werden in einem zusätzlichen Ordner im Preset Manager angezeigt, d. h. in der PitStop Workgroup Manager-Datenbank.

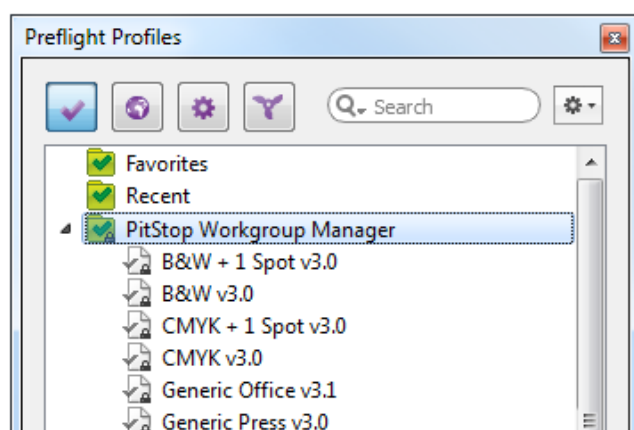
Wenn zum Beispiel Preflight-Profile verteilt wurden, wird den Benutzern ein zusätzlicher Ordner bzw. eine zusätzliche Datenbank mit dem Namen "Pitstop Workgroup Manager" im Bereich "Preflight-Profile" angezeigt.



Auf den verteilten Satz eingeschränkte Voreinstellungen

Wenn die PitStop Pro-Benutzer nur über das Recht verfügen, die verteilten Voreinstellungen und nicht ihre standardmäßigen und lokalen Voreinstellungen zu verwenden, wird nur die PitStop Workgroup Manager-Datenbank angezeigt. Die lokale und standardmäßige Datenbank werden ausgeblendet.

Wenn die PitStop-Benutzer beispielsweise nur Preflight-Profile vom Workgroup Manager verwenden dürfen, werden den Benutzern die lokale und standardmäßige Datenbank im Bereich "Preflight-Profile" nicht angezeigt.



Ordnerstruktur der PitStop Workgroup Manager-Datenbank

Die in der Datenbank "PitStop Workgroup Manager" angezeigte Ordnerstruktur wird durch die Struktur der verteilten Ordner definiert. Berücksichtigen Sie die folgenden Punkte beim [Einrichten der Verteilung der Voreinstellungen](#).

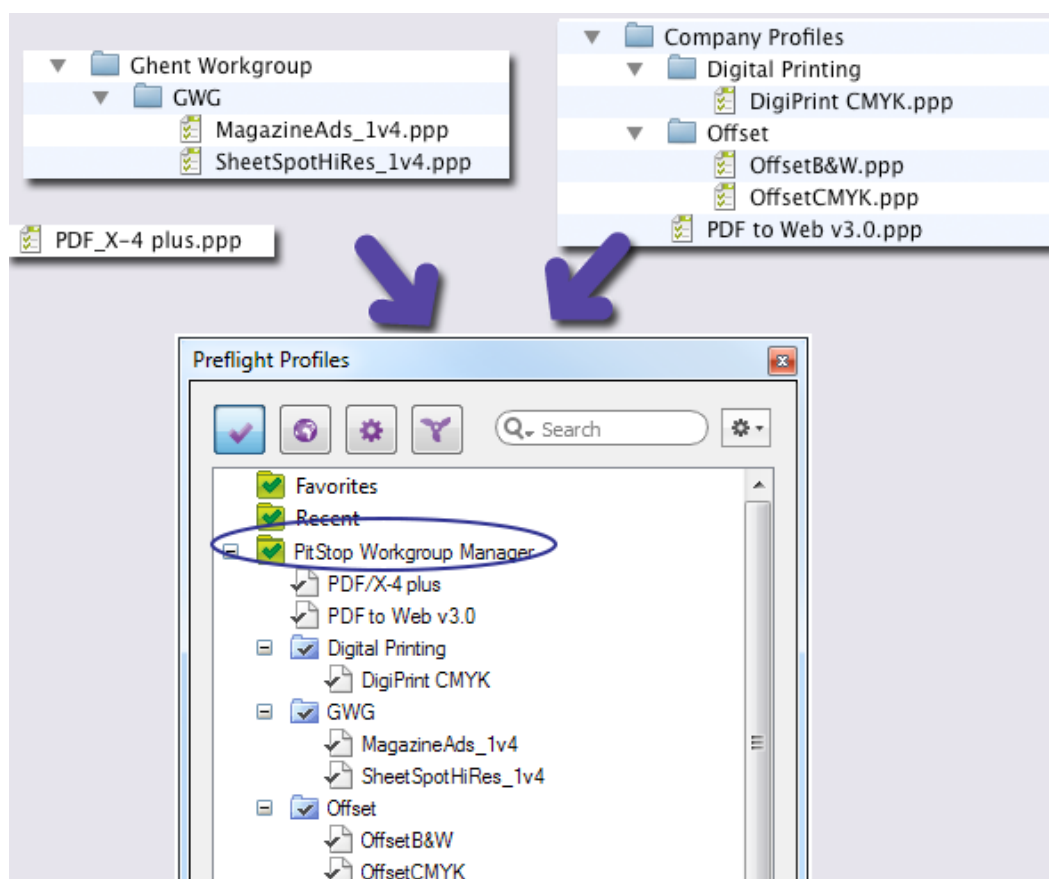
Dieser Vorgang funktioniert wie folgt:

- Bei Verteilung einer **Datei** befindet sich die *Voreinstellung* in der obersten Ebene der Workgroup Manager-Datenbank.
- Bei Verteilung einer **Datei** befindet sich der *Inhalt dieses Ordners* in der obersten Ebene der Workgroup Manager-Datenbank. Der Name des Ordners selbst wird nicht angezeigt.
- Wenn ein verteilter Ordner Unterordner enthält, werden diese *Unterordner angezeigt*.

Beispiel:

In diesem Beispiel müssen 1 Datei und 2 Ordner verteilt werden.

Der obere Teil des nachfolgenden Bilds zeigt die betreffenden Dateien und Ordner. Der untere Teil des Bilds zeigt, wie die PitStop Workgroup Manager-Datenbank für die PitStop-Benutzer aussieht.



- Die einzelne Datei PDF_X-4 plus.ppp befindet sich auf der oberen Ebene der PitStop Workgroup Manager-Datenbank.
- Der Ordner Ghent Workgroup und der Ordner Company Profiles werden nicht angezeigt, aber deren Unterordner (GWG, Digitaldruck, Versatz) werden zu Unterebenen des PitStop Workgroup Managers.

- Die Datei PDF to Web v3.0.ppp (im Stammverzeichnis des Ordners Company Profiles) wird auf der obersten Ebene der PitStop Workgroup Manager-Datenbank platziert.

2.3.2. Einrichten von Benutzern



Hinweis: Die Einrichtung von Benutzern (und Gruppen) ist nur erforderlich, wenn Sie Voreinstellungen verbreiten möchten. Wenn Sie Workgroup Manager nur für die Verwaltung von PitStop-Lizenzen verwenden, müssen Sie keine Benutzer einrichten!

Beachten Sie, dass es nicht erforderlich ist, *alle* Benutzer anzugeben, für die PitStop Workgroup Manager die PitStop Pro-Voreinstellungen verwalten muss. Es kann genügen, nur die Benutzer aufzulisten, deren PitStop Pro-Voreinstellungen **nicht** durch PitStop Workgroup Manager beeinflusst werden. In diesem Fall können Sie bei der Einrichtung einer Gruppe einfach alle Benutzer einschließen (wählen Sie "Jeden") und bestimmte Benutzer ausschließen.

So richten Sie Benutzer im Workgroup Manager ein

1. Wechseln Sie zur Registerkarte **Benutzer**.
2. So fügen Sie einen Benutzer hinzu
 - a. Klicken Sie auf .
 - b. Geben Sie die hinzuzufügenden Benutzernamen, getrennt durch ein Leerzeichen, ein Komma oder ein Semikolon, ein.
 - Dies sollten die Benutzernamen sein, die für die Anmeldung beim Netzwerk verwendet werden.
 - Wenn ein Benutzername ein Leerzeichen, ein Komma oder ein Semikolon enthalten soll, können Sie den Namen eingeben, indem Sie einen umgekehrten Schrägstrich vor dem Leerzeichen, dem Komma oder dem Semikolon hinzufügen (Bsp.: "John\Smith").
 - c. Klicken Sie auf **OK**.
Die Benutzer (mit deren Anmeldenamen und deren Anzeigenamen) werden in alphabetischer Reihenfolge auf der Registerkarte "Benutzer" aufgeführt.
3. Um einen oder mehrere Benutzer zu entfernen, wählen Sie diese in der Liste aus und klicken Sie auf .



Hinweis: Es gibt eine einfache Möglichkeit, Benutzer hinzuzufügen, die mit PitStop Workgroup Manager verbunden sind oder zuletzt damit verbunden waren. Wechseln Sie einfach zur Registerkarte "Überwachen", klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den betreffenden Benutzer und wählen Sie **Zu Benutzerliste hinzufügen**. Weitere

Informationen hierzu finden Sie unter [Überwachen von PitStop Workgroup Manager-Benutzern](#) auf Seite 24.

2.3.3. Einrichten von Gruppen



Hinweis: Die Einrichtung von Gruppen (und Benutzern) ist nur erforderlich, wenn Sie Voreinstellungen verbreiten möchten. Wenn Sie Workgroup Manager nur für die Verwaltung von PitStop-Lizenzen verwenden, müssen Sie keine Gruppen einrichten!

Die Einrichtung einer Gruppe umfasst folgende Schritte:

- Auswählen eines Namens für die Gruppe.
- Definieren der Benutzer, die zu dieser Gruppe gehören. Sie können entweder "Jeden" einschließen und bestimmte Benutzer ausschließen oder einen bestimmten Benutzerkreis oder eine Gruppe von Benutzern einschließen.
- Einrichten der Verteilung von Voreinstellungen für die Gruppe.

Die Verbreitung der Voreinstellungen erfolgt auf Gruppenebene und nicht auf Benutzerebene. Selbst wenn bestimmte Voreinstellungen nur für einen bestimmten Benutzer vorgesehen sind, müssen Sie eine Gruppe für diesen speziellen Benutzer erstellen.

So richten Sie Gruppen im Workgroup Manager ein

1. Wechseln Sie zur Registerkarte **Gruppen**.
2. So erstellen Sie eine Gruppe
 - a. Klicken Sie auf .
Alternativ können Sie eine Kopie einer vorhandenen Gruppe als Ausgangspunkt verwenden. Wählen Sie hierzu die Gruppe aus und klicken Sie dann auf  (**Duplizieren**).
Hierdurch wird der Gruppenverwaltungseditor geöffnet.
 - b. Geben Sie einen aussagekräftigen Namen für die Gruppe ein.
 - c. [Definieren Sie die zur Gruppe hinzuzufügenden Benutzer](#).
 - d. [Richten Sie die Verbreitung der Voreinstellungen ein](#).
 - e. Klicken Sie auf **OK**.
3. Um Änderungen an einer Gruppe vorzunehmen, doppelklicken Sie auf die Gruppe oder wählen Sie die Gruppe aus und klicken Sie auf  (**Bearbeiten**).
Hierdurch wird der Gruppenverwaltungseditor geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter [Definieren der zur Gruppe hinzuzufügenden Benutzer](#) und [Einrichten der Verbreitung von Voreinstellungen](#).
4. Um eine Gruppe aus der Liste zu entfernen, wählen Sie die Gruppe aus und klicken Sie auf  (**Entfernen**).

2.3.3.1. Definieren der Benutzer in einer Gruppe

Für die Definition der Benutzer in einer Gruppe bestehen zwei Möglichkeiten:

- Indem die Option **Benutzer einschließen** auf "Alle" gesetzt und die Benutzer (oder Gruppen) angegeben werden, die aus der Gruppe auszuschließen sind
- Indem die Option **Benutzer einschließen** auf "Diese Gruppen und Benutzer" gesetzt und die Benutzer (oder Gruppen) angegeben werden, die in die Gruppe einzuschließen sind. Sie haben auch hier die Möglichkeit, Benutzer oder Gruppen anzugeben, die ausgeschlossen werden sollen.

So verwalten Sie die Liste "Einschließen oder Ausschließen" im Gruppenverwaltungseditor:

1. Um einen Benutzer hinzuzufügen, klicken Sie auf  (**Benutzer hinzufügen**).
Wenn der Benutzer, den Sie suchen, nicht in der Liste aufgeführt ist, stellen Sie sicher, dass Sie den betreffenden Benutzer auf der Registerkarte "Benutzer" hinzugefügt haben.
2. Um eine Gruppe hinzuzufügen, klicken Sie auf  (**Gruppen hinzufügen**).
3. Um den Benutzer oder die Gruppe aus der Liste "Einschließen oder Ausschließen" zu entfernen, wählen Sie den Benutzer oder die Gruppe aus und klicken Sie dann auf  (**Entfernen**).

2.3.3.2. Einrichtung der Verteilung für Voreinstellungen

Im unteren Teil des Gruppenverwaltungseditors können Sie die Verbreitung der Voreinstellungen und Einschränkungen für die von Ihnen eingerichtete Gruppe definieren.

Sie können sowohl einzelne Dateien als auch Ordner, die Voreinstellungen enthalten, verbreiten. Beachten Sie jedoch, dass dies Einfluss auf die Ordnerstruktur hat, die dem PitStop-Benutzer im Preset Manager angezeigt wird. Siehe [Über verteilte Voreinstellungen in PitStop Pro](#) auf Seite 15. Beachten Sie, dass sich die zu verbreitenden Dateien oder Ordner auf dem Server befinden müssen, auf dem der Workgroup Manager ausgeführt wird.



Hinweis: Wenn Sie Workgroup Manager auf **Catalina** ausführen, müssen Sie [vollständigen Festplattenzugriff auf Workgroup Manager aktivieren](#).

So richten Sie die Verbreitung der Voreinstellungen ein

1. Definieren Sie die Voreinstellungen, die PitStop Workgroup Manager an alle Gruppenmitglieder verbreiten soll:
 - a. Um den Pfad eines Ordners zur Liste hinzuzufügen, klicken Sie auf  (**Ordner hinzufügen**) und suchen Sie nach dem entsprechenden Ordner.
Alle Voreinstellungen, die in diesem Ordner (und allen Unterordnern) enthalten sind, werden verteilt.
 - b. Um die Voreinstellungsdatei(en) zur Liste hinzuzufügen, klicken Sie auf  (**Dateien hinzufügen**) und suchen Sie nach den entsprechenden Dateien.
 - c. Um einen Pfad aus einer Datei oder aus einem Ordner aus der Liste zu entfernen, wählen Sie ihn aus und klicken Sie auf  (**Entfernen**).

d.

Um einen Pfad zu einer Datei oder einem Ordner zu bearbeiten, klicken Sie auf **(Bearbeiten)** und navigieren Sie zur richtigen Datei bzw. zum richtigen Ordner.



2. Wählen Sie aus, für welchen Voreinstellungstyp eine Beschränkung gelten soll.

Wenn Sie beispielsweise Aktionslisten auswählen, haben die Benutzer der Gruppe nur Zugriff auf die vom PitStop Workgroup Manager verbreiteten Aktionslisten. Alle standardmäßigen und lokalen Aktionslisten werden ausgeblendet.

Aktualisierungen suchen

Alle 5 Minuten überprüft der Workgroup Manager, ob sich die Voreinstellungen auf dem Server geändert haben. Ist dies der Fall, werden die aktualisierten Versionen an die Benutzer verbreitet.

Beachten Sie, dass Sie das Zeitintervall zwischen zwei Überprüfungen verändern oder die Überprüfung sogar deaktivieren können (wenn Sie beabsichtigen, die Voreinstellungen nicht zu aktualisieren). Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf **Bearbeiten > Voreinstellungen > Zeitintervalle**.
2. Ändern Sie die Voreinstellungen Ihren Anforderungen entsprechend:
 - Um das Zeitintervall zu ändern, stellen Sie sicher, dass **Änderungen in Ordnern, die Voreinstellungen für die Verteilung enthalten, alle ... Minuten überprüfen** aktiviert ist, und geben Sie die gewünschte Anzahl von Minuten ein.
 - Um die Überprüfung zu deaktivieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Änderungen in Ordnern, die Voreinstellungen für die Verteilung enthalten, alle ... Minuten überprüfen**.

3. Einrichten von PitStop Pro für Workgroup Manager

Die Einrichtung von PitStop Pro für die Verwendung mit Workgroup Manager umfasst die folgenden Schritte:

- Installieren von PitStop Pro (auf dem Computer jedes Benutzers in der Arbeitsgruppe)
- Konfigurieren jeder Kopie von PitStop Pro in der Arbeitsgruppe für die Verwendung einer Lizenz vom Workgroup Manager

3.1. Installieren von PitStop Pro

Sie müssen PitStop Pro auf dem Computer jedes Benutzers in der Arbeitsgruppe installieren, der PitStop Pro über den Workgroup Manager verwenden möchte.



Hinweis: PitStop Pro ist ein Plug-in für Adobe Acrobat Professional. Stellen Sie vor der Installation von PitStop Pro sicher, dass Adobe Acrobat geschlossen ist.

So installieren Sie PitStop Pro

1. Laden Sie PitStop Pro von der Enfocus-Website herunter.
Die URL ist in der E-Mail aufgeführt, die Sie beim Kauf erhalten haben.
2. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm.
3. Befolgen Sie die Installationsanweisungen auf dem Bildschirm.

3.2. Konfigurieren von PitStop Pro für die Verwendung einer Floating-Lizenz vom Workgroup Manager

Bevor Sie beginnen: Stellen Sie sicher, dass die Floating-Lizenzen im Workgroup Manager aktiviert wurden (siehe [Aktivieren von PitStop Pro-Lizenzen im Workgroup Manager](#) auf Seite 5). Andernfalls findet PitStop keine Lizenz, und folglich können die Benutzer diese nicht verwenden.

So stellen Sie sicher, dass PitStop Pro eine Floating-Lizenz vom Enfocus PitStop Workgroup Manager verwendet

1. Öffnen Sie in PitStop Pro die PitStop Pro-Grundeinstellungen.
 - Wählen Sie unter Windows **Bearbeiten > Grundeinstellungen > Enfocus PitStop Pro**.
 - Wählen Sie unter Mac **Acrobat > Grundeinstellungen > Enfocus PitStop Pro**.
2. Öffnen Sie die Kategorie **Lizenzierung**.

3. Geben Sie die Adresse auf dem Computer ein, auf dem Enfocus PitStop Workgroup Manager ausgeführt wird:

- Klicken Sie auf **Server auswählen** und wählen Sie einen der erkannten Workgroup Manager Server aus, ODER
- Geben Sie die IP-Adresse oder den Servernamen ein.



Hinweis: Die IP-Adresse des Lizenzservers wird in der Statusleiste des Workgroup Managers angezeigt. Sie können sie markieren, kopieren und in das Textfeld **Adresse** einfügen.

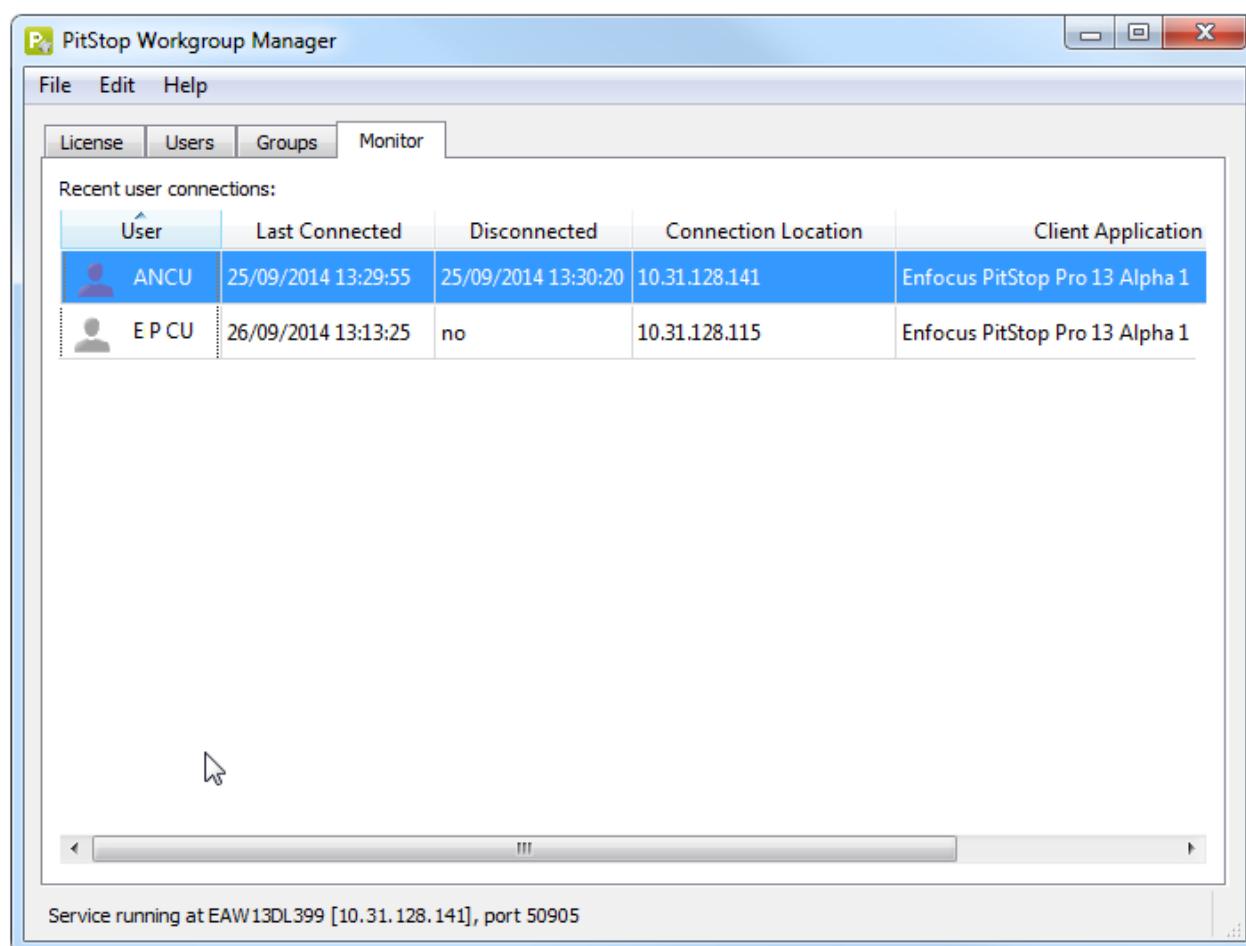
4. Wenn über einen anderen Port als der Standard-Port auf den Computer zugegriffen werden kann, deaktivieren Sie die Option **Standard-Port verwenden** und geben Sie die zu verwendende Portnummer für den Lizenzserver (= der Dienst, der Ihre PitStop Pro-Lizenz überprüft) und den Workgroup Manager (= der Dienst, der die Voreinstellungen verbreitet) ein. Der Port des Workgroup Managers wird auch in der Statusleiste des Workgroup Managers angezeigt. Der Port des PitStop Workgroup Managers wird automatisch ausgefüllt, wenn Sie die Serveradresse mittels der Schaltfläche "Server auswählen" (siehe voriger Schritt) eingeben.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn der PitStop Workgroup Manager über verfügbare Floating-Lizenzen verfügt, wird eine dieser Lizenzen verwendet. Bei jedem Start von PitStop Pro wird eine Floating-Lizenz abgefragt.

Die Floating-Lizenz wird beim Schließen von PitStop Pro oder Ändern der Lizenzserveradresse freigegeben.

4. Überwachen von PitStop Workgroup Manager-Benutzern

Auf der Registerkarte **Überwachen** erhalten Sie einen Überblick über die Benutzer, die zuletzt mit Workgroup Manager verbunden waren.



Für jeden Benutzer wird Folgendes angezeigt:

- Der Benutzername (Benutzer-Netzwerkauthentifizierung)
- Datum und Uhrzeit der letzten Verbindung des Benutzers
- Verbindungsstatus (verbunden oder getrennt)
- IP-Adresse des Workgroup Managers, mit dem der Benutzer verbunden ist
- PitStop-Version des verbundenen Benutzers



Hinweis: Wenn ein Benutzer mit einer älteren PitStop Pro-Version (12 oder früher) eine Verbindung zum Workgroup Manager herstellt, sind einige dieser Informationen möglicherweise nicht verfügbar, z. B. die PitStop-Version, der Standort der Verbindung und der Zeitpunkt der Verbindungstrennung.

Hinzufügen von Benutzern zur Registerkarte Benutzer

In diesem Bildschirm können Sie außerdem einen Benutzer zur Registerkarte "Benutzer" hinzufügen (siehe [Einrichten von Benutzern](#) auf Seite 18), indem Sie die Option **Zur Benutzerliste hinzufügen** aus dem Kontextmenü auswählen.

Ausblenden älterer Verbindungen

Sie können eine Zeitintervall-Voreinstellung festlegen, um sicherzustellen, dass ältere geschlossene Verbindungen nicht mehr angezeigt werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Bearbeiten > Voreinstellungen > Zeitintervalle**.
2. Wählen Sie **Bereinigen von getrennten Verbindungen älter als ... Stunden**.
3. Geben Sie die entsprechende Anzahl Stunden ein.

5. Trennen der Verbindung eines Benutzers zum Workgroup Manager

Eine PitStop Pro-Floating-Lizenz bleibt so lange in Verwendung, bis PitStop Pro/Adobe Acrobat geschlossen wird. Wenn jemand aufgrund einer Erkrankung oder wegen Urlaubs abwesend ist und vergessen hat, Adobe Acrobat zu schließen, können Sie seine PitStop Pro-Lizenz freigeben, indem Sie die Verbindung des betreffenden Benutzers manuell trennen.

So trennen Sie die Verbindung eines Benutzers zum Workgroup Manager

1. Öffnen Sie den Workgroup Manager.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Lizenz** den betreffenden Benutzer aus.
3. Klicken Sie auf **Verbindung zu Benutzer trennen**.

Wenn der Benutzer die Verbindung erst kurz zuvor hergestellt hat, werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt erneut durchzuführen. In diesem Fall empfiehlt es sich, einige Minuten zu warten, bevor Sie den Vorgang erneut durchführen.

Die Verbindung des Benutzers wird sofort getrennt (ohne weiteren Hinweis), so dass diese Lizenz für einen anderen Benutzer frei wird.

Anmerkungen:

- Die Trennung der Verbindung eines Benutzers zum Workgroup Manager hat keinen Einfluss auf die Nutzung von Adobe Acrobat! Der betreffende Benutzer kann weiterhin ohne jegliche Probleme mit Adobe Acrobat arbeiten.
- Wenn die Verbindung eines Benutzers getrennt wurde, dieser jedoch versucht, PitStop Pro zu verwenden, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - Wenn noch eine Floating-Lizenz verfügbar ist, wird diese Lizenz verwendet, und der Benutzer kann weiterarbeiten, ohne dass er überhaupt merkt, dass seine Verbindung getrennt wurde. Auf der Registerkarte "Lizenz" sehen Sie, dass der Benutzer wieder verbunden ist.
 - Wenn keine Floating-Lizenz mehr verfügbar ist, wird eine Warnung angezeigt und der Benutzer kann nicht mehr mit PitStop Pro arbeiten.
- Wenn mehrere Benutzer verschiedene Versionen von PitStop Pro **auf demselben Gerät** verwenden, wird die Verbindung aller Benutzer getrennt. Es ist nicht möglich, sie einzeln zu trennen. Bei Bedarf können die Benutzer, deren Verbindung fälschlicherweise getrennt wurde, im Anschluss sofort wieder eine Verbindung herstellen (falls genug Lizenzen verfügbar sind).

6. Anhänge

6.1. Vollständigen Festplattenzugriff für Workgroup Manager (auf Catalina) ermöglichen

Wenn Sie Workgroup Manager auf Catalina verwenden, müssen Sie für Workgroup Manager vollständigen Festplattenzugriff ermöglichen, damit Sie Voreinstellungen verteilen können.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die **System-Voreinstellungen** und wählen Sie **Sicherheit und Datenschutz**.
2. Wechseln Sie zur Registerkarte **Datenschutz**.
3. Wählen Sie in der linken Spalte **Vollständigen Festplattenzugriff** aus der Service-Liste.
4. Klicken Sie auf das Schlüsselsymbol unten links und geben Sie Ihr (Administrator-)Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Klicken Sie auf **Entsperren**.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf die Plus-Schaltfläche, wählen Sie die Workgroup Manager-Anwendung und klicken Sie auf **Öffnen**, ODER
 - Ziehen Sie die Workgroup Manager-Anwendung per Drag & Drop in das Feld rechts.

Die Workgroup Manager-Anwendung befindet sich unter Applications/Enfocus/Enfocus PitStop Workgroup Manager <Versionsnummer>.
6. Klicken Sie auf **Jetzt beenden**.

6.2. Zusätzliche Lizenzierungsfunktionen

6.2.1. Reparieren von Lizenzen

Lizenzen sind mit Identifikationsmerkmalen der Hardware Ihres Computers verknüpft. **Lizenzen können beschädigt werden, wenn Sie die Hardware entscheidend ändern** (wenn Sie z. B. Speicher hinzufügen, das Festplattenlaufwerk beschädigt ist, Ihre Netzwerkkarte beschädigt ist etc.).

Wenn mehr als drei Hardwareelemente des Computers gleichzeitig geändert werden, sind die Lizenzen ungültig und werden als beschädigt deklariert.

Ebenso wie die Aktivierung und Deaktivierung von Lizenzen kann das Reparaturverfahren sowohl online als auch offline durchgeführt werden.

6.2.1.1. Reparieren von PitStop Pro (Online-Verfahren)

Nutzen Sie diese Task, wenn Sie versuchen, PitStop Pro zu nutzen, aber die Meldung angezeigt wird, dass Sie Ihre Lizenz reparieren müssen.

So reparieren Sie PitStop Pro

1. Wählen Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** auf der Registerkarte **Lizenz** die Produktschlüssel aus, die Sie reparieren möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Reparieren**.
Das Dialogfeld **Enfocus-Softwarereparatur** wird geöffnet.
3. Stellen Sie sicher, dass die Option **Offline-Modus** deaktiviert ist.
4. Klicken Sie auf **Reparieren**.
Ihr System kommuniziert mit dem Enfocus-Webserver und repariert Ihre Lizenz. Wenn das fehlschlägt, wenden Sie sich über das Enfocus Support-Portal (<http://www.enfocus.com/en/supportportal>) an Enfocus.
5. Klicken Sie auf **Schließen**.

6.2.1.2. Reparieren von PitStop Pro (Offline-Verfahren)

Nutzen Sie diese Task, wenn Sie versuchen, PitStop Pro zu nutzen, aber die Meldung angezeigt wird, dass Sie Ihre Lizenz reparieren müssen.

Zusätzlich zu Ihrem Offline-System, auf dem PitStop Pro installiert ist, müssen Sie über ein System mit Internetzugang verfügen, um mit dem Enfocus-Webserver zu kommunizieren.

So reparieren Sie PitStop Pro

1. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Wählen Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** auf der Registerkarte **Lizenz** die Produktschlüssel aus, die Sie reparieren möchten.
 - b. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Reparieren**.
Das Dialogfeld **Enfocus-Softwarereparatur** wird geöffnet.
 - c. Aktivieren Sie die Option **Offline-Modus**.
 - d. Klicken Sie auf **Reparieren**.
Ein neues Dialogfeld wird geöffnet.
 - e. Klicken Sie unter **Schritt 1** auf **Speichern**.
PitStop Pro erstellt eine Datei: requestrepair.xml.
2. Machen Sie die Datei requestrepair.xml auf Ihrem Online-System verfügbar.
Beispiel: Sie können die Datei requestrepair.xml auf einen USB-Stick kopieren und den USB-Stick an Ihr Online-System anschließen.
3. Auf Ihrem Online-System:
 - a. Rufen Sie die Webseite <http://www.enfocus.com/products/activation?lang=en> auf.

- b. Laden Sie die Datei requestrepair.xml hoch und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - c. Geben Sie das Passwort zu Ihrer Enfocuss-ID ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Weiter**.
Der Enfocuss-Webserver erstellt die Datei: response.xml.
 - e. Laden Sie diese Datei herunter.
4. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
- a. Laden Sie in **Schritt 2** die Datei response.xml hoch.
 - b. Klicken Sie auf **Reparieren**.
Ihr System repariert PitStop Pro. Wenn das nicht funktioniert, wenden Sie sich über das Enfocuss Support-Portal (<http://www.enfocus.com/en/supportportal>) an Enfocuss.
 - c. Klicken Sie auf **Schließen**.

6.2.2. Deaktivieren von Lizenzen

Ebenso wie die Aktivierung von Lizenzen kann die Deaktivierung von Lizenzen sowohl online als auch offline erfolgen. **Sie müssen eine Lizenz deaktivieren, bevor Sie sie auf einem anderen Computer aktivieren können.**

6.2.2.1. Deaktivieren von PitStop Pro (Online-Verfahren)

Verwenden Sie diese Aufgabe, wenn Sie die Lizenz auf ein anderes System übertragen möchten.

So deaktivieren Sie PitStop Pro

1. Wählen Sie im Dialogfeld **Über Enfocuss PitStop Pro** auf der Registerkarte **Lizenz** die Produktschlüssel aus, die Sie deaktivieren möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Deaktivieren**.
Das Dialogfeld **Enfocuss-Softwaredeaktivierung** wird geöffnet.
3. Deaktivieren Sie die Option **Offline-Modus**.
4. Aktivieren Sie die Option **Lizenzinformationen während der Deaktivierung exportieren**.
Dies ermöglicht Ihnen, die Lizenzdatei herunterzuladen, so dass Sie sie auf einem anderen System reaktivieren können.
5. Klicken Sie auf **Deaktivieren**.
6. Geben Sie einen Speicherort für den Download an und klicken Sie dann auf **Speichern**.
PitStop Pro erstellt eine Lizenzdatei: LicensesBackup.html. Ihr System deaktiviert PitStop Pro.
7. Klicken Sie auf **Schließen**.

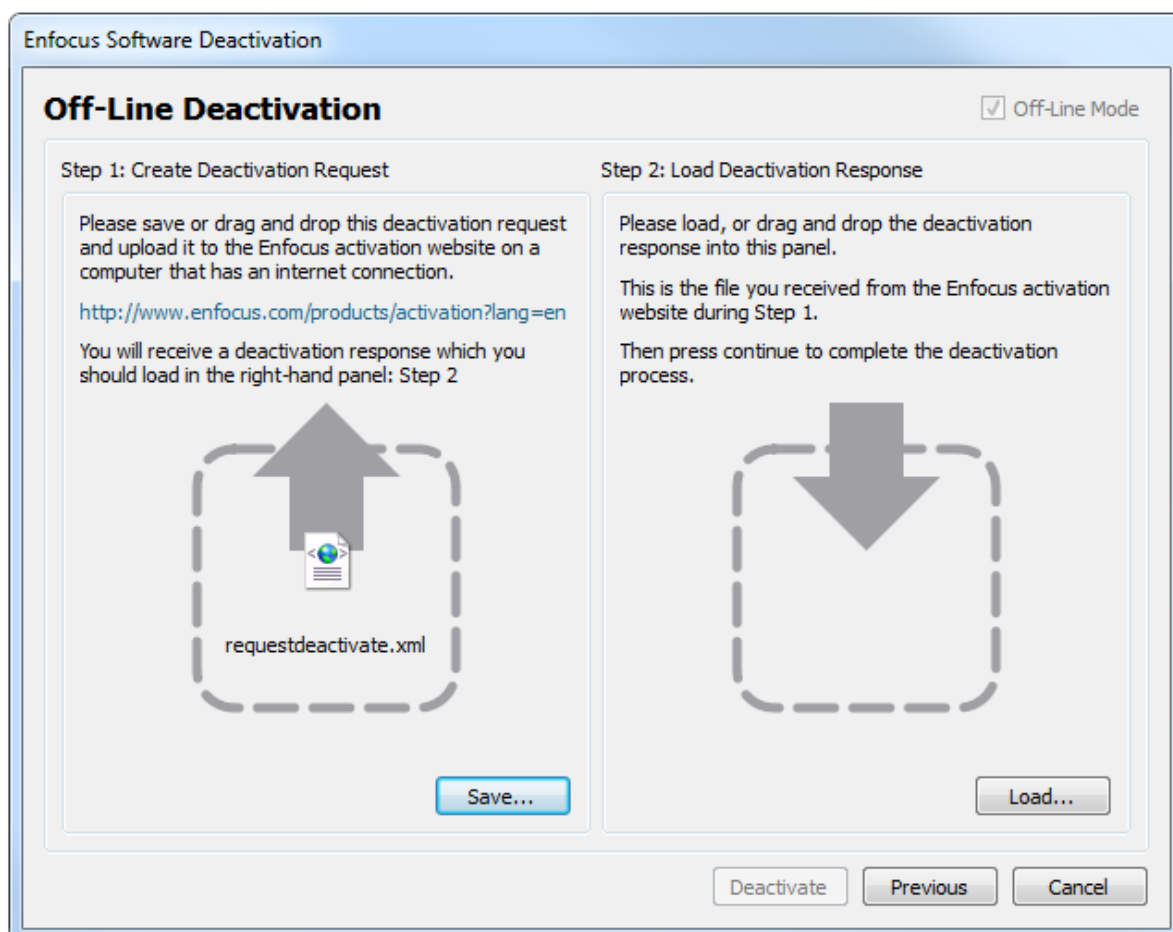
6.2.2.2. Deaktivieren von PitStop Pro (Offline-Verfahren)

Verwenden Sie diese Aufgabe beispielsweise, wenn Sie die Lizenz auf ein anderes System übertragen möchten.

Zusätzlich zu Ihrem Offline-System, auf dem PitStop Pro installiert ist, müssen Sie über ein System mit Internetzugang verfügen, um mit dem Enfocus-Webserver zu kommunizieren.

So deaktivieren Sie PitStop Pro

1. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Wählen Sie im Dialogfeld **Über Enfocus PitStop Pro** den Produktschlüssel aus, den Sie deaktivieren möchten.
 - b. Klicken Sie auf der Registerkarte **Lizenz** von PitStop Pro auf **Deaktivieren**. Das Dialogfeld **Enfocus-Softwaredeaktivierung** wird geöffnet.
 - c. Aktivieren Sie die Option **Offline-Modus**.
 - d. Aktivieren Sie die Option **Offline-Modus** unten im Bereich.
 - e. Aktivieren Sie die Option **Lizenzinformationen während der Deaktivierung exportieren**. Dies ermöglicht Ihnen, die Lizenzdatei herunterzuladen, so dass Sie sie auf einem anderen System reaktivieren können.
 - f. Klicken Sie auf **Deaktivieren**.
 - g. Geben Sie einen Speicherort für den Download an und klicken Sie dann auf **Speichern**. PitStop Pro erstellt die Lizenzdatei LicensesBackup.html und öffnet das folgende Dialogfeld:



- h. Geben Sie einen Speicherort für den Download an und klicken Sie dann auf **Speichern**. PitStop Pro erstellt die Lizenzdatei LicensesBackup.html und öffnet ein neues Dialogfeld.

- i. Klicken Sie unter **Schritt 1** auf **Speichern**.
PitStop Pro erstellt eine Datei: requestdeactivate.xml.
2. Machen Sie die Datei requestdeactivate.xml auf Ihrem Online-System verfügbar.
Beispiel: Sie können die Datei requestdeactivate.xml auf einen USB-Stick kopieren und den USB-Stick an Ihr Online-System anschließen.
3. Auf Ihrem Online-System:
 - a. Rufen Sie die Webseite <http://www.enfocus.com/products/activation?lang=en> auf.
 - b. Laden Sie die Datei requestdeactivate.xml hoch und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - c. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Weiter**.
Der Enfocus-Webserver erstellt die Datei: deactivation-response.xml.
 - d. Laden Sie diese Datei herunter.
4. Auf Ihrem Offline-System mit PitStop Pro:
 - a. Laden Sie in **Schritt 2** die Datei deactivation-response.xml hoch.
 - b. Klicken Sie auf **Deaktivieren**.
Ihr System deaktiviert PitStop Pro.
 - c. Klicken Sie auf **Schließen**.

6.2.3. Verschieben von Lizenzen zwischen Computern

So verschieben Sie Lizenzen zwischen Computern:

1. Deaktivieren Sie die Lizenzen auf dem Computer, auf dem sie nicht mehr verwendet werden.
Weitere Informationen finden Sie unter [Deaktivieren von Lizenzen](#) auf Seite 29.
2. Kopieren Sie die Produktschlüsseldatei auf den Computer, der die Lizenzen verwenden wird.
3. Aktivieren Sie die Lizenzen auf dem Computer, der die Lizenzen erhalten soll, mit Hilfe der Produktschlüsseldatei.
Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren von Lizenzen](#).

6.3. Firewall-Einstellungen

6.3.1. Firewall-Einstellungen für die Verteilung von Voreinstellungen

Der *Workgroup Manager Server* übernimmt die Verteilung der Voreinstellungen und sollte mit den PitStop Pro-Kopien im Netzwerk über den unten aufgeführten Port kommunizieren können.

Speicherort des Workgroup Manager Service:

- **Windows:** C:\Program Files (x86)\Enfocus\Enfocus PitStop Workgroup Manager 12\Resources\WorkgroupManagerServer.exe

- **Mac:** /Applications/Enfocus/Enfocus PitStop Workgroup Manager 12/PitStop Workgroup Manager.app/Contents/Resources/WorkgroupManagerServer

Port: Der für die Kommunikation verwendete Port liegt im Bereich zwischen 50905 bis 50910. Der genaue Port wird in der Benutzeroberfläche des Workgroup Managers angezeigt (in der Statusleiste unten).

6.3.2. Firewall-Einstellungen für die Verteilung von Lizenzen

Der Lizenzserver übernimmt die Verwaltung der verwendeten und vom Workgroup Manager verteilten Lizenzen. Der Lizenzserver muss mit dem Workgroup Manager und allen PitStop-Kopien im Netzwerk kommunizieren können.

Der Lizenzserver umfasst die folgenden Prozesse:

- **lmgrd.exe/app**, der einen freien Port im Bereich zwischen 27000 bis 27009 verwendet.
- **esko.exe/app**, der Verbindungen über einen dynamischen Port verwendet. Der von esko.exe/app verwendete Port ist lmgrd.exe/app bekannt.
- (Veraltet) **barco.exe/app** - ist identisch mit esko.exe, dient jedoch für ältere Esko/Enfocus-Produkte.

Speicherort der Lizenzserver-Prozesse:

- **Windows:**
 - C:\Enfocus\bg_prog_system_v010\bin_ix86\esko.exe
 - C:\Enfocus\bg_prog_system_v010\bin_ix86\lmgrd.exe
- **Mac:**
 - /Library/Application Support/FLEXnet Publisher/Manager/11.12.0/esko
 - /Library/Application Support/FLEXnet Publisher/Manager/11.12.0/lmgrd

Die Versionsnummer [11.12.0] im Pfad bezieht sich auf die Version der verwendeten Flex-Bibliothek. Diese Nummer hängt von Ihrer Version des Workgroup Managers und des Lizenzservers ab.

Konfigurationshinweise:

Wenn Sie über eine Firewall verfügen:

1. Konfigurieren Sie eine Firewall, um die abgehende Kommunikation für die weiter oben erwähnten Lizenzserver-Prozesse zu ermöglichen.
2. Senden Sie einen Ping-Befehl an den Lizenzserver, um zu ermitteln, ob ICMP-Datenverkehr von dem System, auf dem PitStop Pro ausgeführt wird, zum Lizenzserver zulässig ist.
 - Wenn der Server erreicht werden kann, ist ICMP-Datenverkehr zulässig. Sie können Schritt 3 dieses Verfahrens überspringen.
 - Wenn der Server nicht erreicht werden kann, wird ICMP von einer Firewall auf dem System, auf dem der Lizenzserver ausgeführt wird, blockiert.
3. [Ändern Sie Ihre Firewall-Einstellungen, um ICMP zuzulassen.](#)

Wenn Sie über eine externe Firewall (auf dem System, auf dem der Workgroup Manager ausgeführt wird) UND eine interne Firewall (zwischen dem System, auf dem der Workgroup Manager ausgeführt wird, und den Systemen, auf denen PitStop Pro ausgeführt wird) verfügen, wird die Konfiguration von statischen Ports für den Lizenzserver empfohlen, um einen

Port-Clash zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren von statischen Ports](#) auf Seite 35.

6.3.2.1. Zulassen von ICMP (alle Plattformen)

Wenn es ist nicht möglich, einen Ping-Befehl an den Lizenzserver zu senden, wird der ICMP-Datenverkehr wahrscheinlich durch die Einstellungen einer Firewall blockiert. Sie müssen diese Einstellungen ändern, da Sie andernfalls PitStop Pro nicht mit einer Workgroup Manager Lizenz ausführen können.

Dies ist der Fall, da PitStop Pro ICMP nutzt, um zu überprüfen, ob eine Verbindung zum Lizenzserver hergestellt werden kann. PitStop Pro sendet eine ICMP-Echoanfrage an den Server, auf dem der Workgroup Manager ausgeführt wird. Dieser Server muss mit einer Echoantwort antworten. Da ICMP-Echoanforderungen von den Firewall-Einstellungen blockiert werden, kann der Server nicht antworten, und dem PitStop-Benutzer wird der Fehler *Anforderungs-Zeitüberschreitung* angezeigt. Um dies zu vermeiden, müssen Sie ICMP auf dem Server zulassen, auf dem Sie den Workgroup Manager installiert haben.

Ziehen Sie diesbezüglich die Dokumentation Ihres Firewall-Programms zu Rate.



Hinweis:

- Die standardmäßigen Windows-Firewall-Einstellungen blockieren ICMP-Anforderungen. Da die meisten Windows-Benutzer Informationen zum Zulassen von ICMP benötigen, wurden diese Informationen in das Handbuch aufgenommen.
- Beachten Sie, dass einige Firewalls andere Namen für Verweis auf ICMP verwenden (z. B. "Ping", "Eingehender Ping", "ICMP-Echoanforderung", "Anonym Internetanforderung" etc.).

Zulassen von ICMP (Windows 7)

Standardmäßig wird ICMP von den standardmäßigen Windows-Firewall-Einstellungen blockiert. Um die Kommunikation zu ermöglichen, sollten Sie eine eingehende Regel für ICMP-Echo-Anforderungen erstellen.

So lassen Sie ICMP zu

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie **Netzwerk- und Freigabecenter**.
2. Klicken Sie unten links im Bildschirm auf **Windows-Firewall**.
Wenn eine Firewall konfiguriert wurde, ist der Status der Windows-Firewall auf Ein gesetzt.
3. Klicken Sie unten links im Bildschirm auf **Erweiterte Einstellungen**.
4. Klicken Sie oben links im Bildschirm auf **Eingehende Regeln** und wählen Sie im Kontextmenü die Option **Neue Regel**.
5. Wählen Sie **Benutzerdefiniert** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Stellen Sie sicher, dass **Alle Programme** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
7. Wählen Sie in der Liste "Protokolltyp" **ICMPv4** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
ICMPv4 ist das für den Ping-Befehl verwendete Protokoll.

8. Wählen Sie die entsprechende Option für Systeme innerhalb (lokal) und außerhalb (Remote) des Netzwerk aus:
 - Um die Kommunikation mit jedem beliebigen System zu ermöglichen, wählen Sie **Beliebige IP-Adresse**. Das bedeutet, dass ICM-Echo-Anforderungen von jedem beliebigen Computer empfangen werden können.
 - Um die Kommunikation mit nur einem oder mehreren bestimmten Systemen zu ermöglichen, wählen Sie **Diese IP-Adressen** und geben Sie die zulässigen IP-Adressen ein. Das bedeutet, dass nur ICM-Echo-Anforderungen von diesen Computern empfangen werden.
9. Klicken Sie auf **Weiter**.
10. Wählen Sie **Verbindung zulassen** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
11. Um diese Regeln auf einen bestimmten Netzwerktyp anzuwenden, wählen Sie die entsprechende(n) Option(en) aus (**Domäne**, **Privat** und **Öffentlich**) und klicken Sie dann auf **Weiter**.
12. Geben Sie einen aussagekräftigen Namen für die von Ihnen erstellte Regel ein (z. B. ICMP-Echo-Anforderung zulassen) und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.
Die neue Regel wird in der Liste "Eingehende Regeln" angezeigt.

Zulassen von ICMP (Windows 8)

Standardmäßig wird ICMP von den standardmäßigen Windows-Firewall-Einstellungen blockiert. Um die Kommunikation zu ermöglichen, sollten Sie eine eingehende Regel für ICMP-Echo-Anforderungen erstellen.

So lassen Sie ICMP zu

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung.
2. Wählen Sie **Weitere Einstellungen** aus.
3. Klicken Sie auf **System und Sicherheit**.
4. Wählen Sie die Verknüpfung **Windows-Firewall** aus.
5. Wählen Sie im Bereich links **Erweiterte Einstellungen** aus.
6. Klicken Sie oben links im Bildschirm auf **Eingehende Regeln**.
7. Suchen Sie in der Liste der eingehenden Regeln nach **Datei- und Druckerfreigabe (Echoanforderung - ICMPv4 eingehend)**.
Es gibt zwei derartige Regeln. Eine gilt für private und öffentliche Netzwerkstandorte, die andere für Domänennetzwerkstandorte.
8. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Regel(n) und wählen Sie dann **Regel aktivieren**.

Die aktivierte Regel wird grün angezeigt.

6.3.2.2. Konfigurieren von statischen Ports

So konfigurieren Sie statische Ports

1. Um sicherzustellen, dass der Server erreicht werden kann, senden Sie einen Ping-Befehl an das System, auf dem der Lizenzserver ausgeführt wird.
Wenn dies nicht möglich ist, müssen Sie wahrscheinlich Ihre Firewall-Einstellungen ändern. Siehe [Zulassen von ICMP \(alle Plattformen\)](#) auf Seite 33.

2. Suchen Sie die Datei licenses_e.dat.

Dateipfad:

- **Windows:** C:\Enfocus\bg_data_system_v010\licenses_e.dat
- **Mac:** /Library/Application Support/FLEXnet Publisher/Manager/License File/licenses.dat

3. Öffnen Sie die Datei in einem Texteditor und ändern Sie den Inhalt wie folgt:

```
SERVER LICENSESERVER ANY
DAEMON esko
```

Muss geändert werden in:

```
SERVER LICENSESERVER ANY 27005
VENDOR esko port=26999
DAEMON esko
```

Wobei 27005 der statische lmgrd.exe-Port Ihrer Wahl und 26999 der Port Ihrer Wahl für den esko.exe Daemon ist.

4. Speichern Sie die Datei.
Die folgenden Schritte sind nur bei Verwendung von Windows relevant. Mac-Benutzer können diese Schritte überspringen.
5. Überprüfen Sie, ob die Datei licenses_b.dat auf Ihrem System vorhanden ist. Dies gibt an, dass die alte barco.exe (identisch mit esko.exe, jedoch für ältere Produkte) in Ihrer Konfiguration unterstützt wird. Ist dies der Fall, fahren Sie mit dem nächsten Schritt dieses Verfahrens fort. Andernfalls können Sie die beiden nächsten Schritte überspringen.
Dateipfad (gleicher Ordner wie Schritt 1): C:\Enfocus\bg_data_system_v010\licenses_b.dat
6. Öffnen Sie die Datei und ändern Sie den Inhalt wie folgt:

```
SERVER LICENSESERVER ANY
DAEMON barco
```

Muss geändert werden in:

```
SERVER LICENSESERVER ANY 27005
VENDOR esko port=26998
DAEMON barco
```

Wobei 27005 DERSELBE statische lmgrd.exe-Port ist, den Sie in Schritt 2 verwendet haben, und 26998 der Port Ihrer Wahl für den barco Daemon ist, der sich von dem Port UNTERSCHIEDET, den Sie für den Esko Vendor Daemon in der Datei licenses_e.dat im vorigen Abschnitt verwendet haben.

- 7.** Speichern Sie die Datei.

7. Informationen zur Drittlizenzen

This product includes lzw-ab.

Copyright (c) David Bryant
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Conifer Software nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes Botan.

Copyright (C) 1999-2009 Jack Lloyd
2001 Peter J Jones
2004-2007 Justin Karneges
2004 Vaclav Ovsik
2005 Matthew Gregan
2005-2006 Matt Johnston
2006 Luca Piccarreta
2007 Yves Jerschow
2007-2008 FlexSecure GmbH
2007-2008 Technische Universität Darmstadt
2007-2008 Falko Strenzke
2007-2008 Martin Doering
2007 Manuel Hartl
2007 Christoph Ludwig
2007 Patrick Sona
2010 Olivier de Gaalon
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHOR(S) "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR(S) OR CONTRIBUTOR(S) BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE

OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes curl.

Copyright (c) 1996 - 2011, Daniel Stenberg, <daniel@haxx.se>.
All rights reserved.

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice and this permission notice appear in all copies.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT OF THIRD PARTY RIGHTS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

This product includes LibTIFF.

Copyright (c) 1988-1997 Sam Leffler
Copyright (c) 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that (i) the above copyright notices and this permission notice appear in all copies of the software and related documentation, and (ii) the names of Sam Leffler and Silicon Graphics may not be used in any advertising or publicity relating to the software without the specific, prior written permission of Sam Leffler and Silicon Graphics.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS-IS" AND WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS, IMPLIED OR OTHERWISE, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

IN NO EVENT SHALL SAM LEFFLER OR SILICON GRAPHICS BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INCIDENTAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY KIND, OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER OR NOT ADVISED OF THE POSSIBILITY OF DAMAGE, AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

This product includes gSOAP.

EXHIBIT B.

Part of the software embedded in this product is gSOAP software.

Portions created by gSOAP are Copyright (C) 2001-2007 Robert A. van Engelen, Genivia inc. All Rights Reserved.

THE SOFTWARE IN THIS PRODUCT WAS IN PART PROVIDED BY GENIVIA INC AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes iODBC.

Copyright (C) 1995-2006, OpenLink Software Inc and Ke Jin.
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions

are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of OpenLink Software Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL OPENLINK OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes JBIG2Lib.

Portions of this product copyrights (C) 2002 Glyph & Cog, LLC.

This product includes JPEGLib.

This software is copyright (C) 1991-2016, Thomas G. Lane, Guido Vollbeding.
All Rights Reserved.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

This product includes libpng.

Copyright (c) 2000-2002 Glenn Randers-Pehrson

The PNG Reference Library is supplied "AS IS". The Contributing Authors and Group 42, Inc. disclaim all warranties, expressed or implied, including, without limitation, the warranties of merchantability and of fitness for any purpose. The Contributing Authors and Group 42, Inc. assume no liability for direct, indirect, incidental, special, exemplary, or consequential damages, which may result from the use of the PNG Reference Library, even if advised of the possibility of such damage. There is no warranty against interference with your enjoyment of the library or against infringement. There is no warranty that our efforts or the library will fulfill any of your particular purposes or needs. This library is provided with all faults, and the entire risk of satisfactory quality, performance, accuracy, and effort is with the user.

This product includes libxml2.

Copyright (C) 1998-2012 Daniel Veillard. All Rights Reserved.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM,

OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

This product includes IP*Works!.

Copyright (c) 2017 /n software inc. - All rights reserved.

DISCLAIMER OF WARRANTY. THE LICENSED SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. FURTHER, /N SOFTWARE SPECIFICALLY DOES NOT WARRANT, GUARANTEE, OR MAKE ANY REPRESENTATIONS REGARDING THE USE, OR THE RESULTS OF THE USE, OF THE LICENSED SOFTWARE OR DOCUMENTATION IN TERMS OF CORRECTNESS, ACCURACY, RELIABILITY, CURRENTNESS, OR OTHERWISE. THE ENTIRE RISK AS TO THE RESULTS AND PERFORMANCE OF THE LICENSED SOFTWARE IS ASSUMED BY YOU. NO ORAL OR WRITTEN INFORMATION OR ADVICE GIVEN BY /N SOFTWARE OR ITS EMPLOYEES SHALL CREATE A WARRANTY OR IN ANY WAY INCREASE THE SCOPE OF THIS WARRANTY, AND YOU MAY NOT RELY ON ANY SUCH INFORMATION OR ADVICE. FURTHER, THE LICENSED SOFTWARE IS NOT FAULT-TOLERANT AND IS NOT DESIGNED, MANUFACTURED OR INTENDED FOR USE OR RESALE AS ON-LINE CONTROL EQUIPMENT IN HAZARDOUS ENVIRONMENTS REQUIRING FAIL-SAFE PERFORMANCE, SUCH AS IN THE OPERATION OF NUCLEAR FACILITIES, AIRCRAFT NAVIGATION OR COMMUNICATION SYSTEMS, AIR TRAFFIC CONTROL, DIRECT LIFE SUPPORT MACHINES, OR WEAPONS SYSTEMS, IN WHICH THE FAILURE OF THE LICENSED SOFTWARE COULD LEAD DIRECTLY TO DEATH, PERSONAL INJURY, OR SEVERE PHYSICAL OR ENVIRONMENTAL DAMAGE ("HIGH RISK ACTIVITIES"). /N SOFTWARE AND ITS SUPPLIERS SPECIFICALLY DISCLAIM ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY OF FITNESS FOR HIGH RISK ACTIVITIES.

LIMITATION ON LIABILITY. TO THE MAXIMUM EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, IN NO EVENT WILL /N SOFTWARE'S TOTAL AGGREGATE AND CUMULATIVE LIABILITY TO YOU FOR ANY AND ALL CLAIMS OF ANY KIND ARISING HEREUNDER EXCEED THE AMOUNT OF LICENSE FEES ACTUALLY PAID BY YOU FOR THE LICENSED SOFTWARE GIVING RISE TO THE CLAIM IN THE TWELVE MONTHS PRECEDING THE CLAIM. /N SOFTWARE'S LICENSORS AND THEIR SUPPLIERS SHALL HAVE NO LIABILITY TO YOU FOR ANY DAMAGES SUFFERED BY YOU OR ANY THIRD PARTY AS A RESULT OF USING THE LICENSED SOFTWARE, OR ANY PORTION THEREOF. NOTWITHSTANDING THE FOREGOING, IN NO EVENT SHALL /N SOFTWARE, ITS LICENSORS, OR ANY OF THEIR RESPECTIVE SUPPLIERS BE LIABLE FOR ANY LOST REVENUE, PROFIT OR DATA, OR FOR INDIRECT, PUNITIVE, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY CHARACTER, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, ANY COMMERCIAL DAMAGES OR LOSSES, HOWEVER CAUSED AND REGARDLESS OF THE THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LICENSED SOFTWARE, OR ANY PORTION THEREOF, EVEN IF /N SOFTWARE, ITS LICENSORS AND/OR ANY OF THEIR RESPECTIVE SUPPLIERS HAVE BEEN INFORMED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. SOME STATES DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THE ABOVE LIMITATIONS MAY NOT APPLY. EACH EXCLUSION OF LIMITATION IS INTENDED TO BE SEPARATE AND THEREFORE SEVERABLE.

This product includes IP*Works! SSH.

Copyright (c) 2017 /n software inc. - All rights reserved.

DISCLAIMER OF WARRANTY. THE LICENSED SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. FURTHER, /N SOFTWARE SPECIFICALLY DOES NOT WARRANT, GUARANTEE, OR MAKE ANY REPRESENTATIONS REGARDING THE USE, OR THE RESULTS OF THE USE, OF THE LICENSED SOFTWARE OR DOCUMENTATION IN TERMS OF CORRECTNESS, ACCURACY, RELIABILITY, CURRENTNESS, OR OTHERWISE. THE ENTIRE RISK AS TO THE RESULTS AND PERFORMANCE OF THE LICENSED SOFTWARE IS ASSUMED BY YOU. NO ORAL OR WRITTEN INFORMATION OR ADVICE GIVEN BY /N SOFTWARE OR ITS EMPLOYEES SHALL CREATE A WARRANTY OR IN ANY WAY INCREASE THE SCOPE OF THIS WARRANTY, AND YOU MAY NOT RELY ON ANY SUCH INFORMATION OR ADVICE. FURTHER, THE LICENSED SOFTWARE IS NOT FAULT-TOLERANT AND IS NOT DESIGNED, MANUFACTURED OR INTENDED FOR USE OR RESALE AS ON-LINE CONTROL EQUIPMENT IN HAZARDOUS ENVIRONMENTS REQUIRING FAIL-SAFE PERFORMANCE, SUCH AS IN THE OPERATION OF NUCLEAR FACILITIES, AIRCRAFT NAVIGATION OR COMMUNICATION SYSTEMS, AIR TRAFFIC CONTROL, DIRECT LIFE SUPPORT MACHINES, OR WEAPONS SYSTEMS, IN WHICH THE FAILURE OF THE LICENSED SOFTWARE COULD LEAD DIRECTLY TO DEATH, PERSONAL INJURY, OR SEVERE PHYSICAL OR ENVIRONMENTAL DAMAGE ("HIGH RISK ACTIVITIES"). /N SOFTWARE AND ITS SUPPLIERS SPECIFICALLY DISCLAIM ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY OF FITNESS FOR HIGH RISK ACTIVITIES.

LIMITATION ON LIABILITY. TO THE MAXIMUM EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, IN NO EVENT WILL /N SOFTWARE'S TOTAL AGGREGATE AND CUMULATIVE LIABILITY TO YOU FOR ANY AND ALL CLAIMS OF ANY KIND ARISING HEREUNDER EXCEED THE AMOUNT OF LICENSE FEES ACTUALLY PAID BY YOU FOR THE LICENSED SOFTWARE GIVING RISE TO THE CLAIM IN THE TWELVE MONTHS PRECEDING THE CLAIM. /N SOFTWARE'S LICENSORS AND THEIR SUPPLIERS SHALL HAVE NO LIABILITY TO YOU FOR ANY DAMAGES SUFFERED BY YOU OR ANY THIRD PARTY AS A RESULT OF USING THE LICENSED SOFTWARE, OR ANY PORTION THEREOF. NOTWITHSTANDING THE FOREGOING, IN NO EVENT SHALL /N SOFTWARE, ITS LICENSORS, OR ANY OF THEIR RESPECTIVE SUPPLIERS

BE LIABLE FOR ANY LOST REVENUE, PROFIT OR DATA, OR FOR INDIRECT, PUNITIVE, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY CHARACTER, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, ANY COMMERCIAL DAMAGES OR LOSSES, HOWEVER CAUSED AND REGARDLESS OF THE THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LICENSED SOFTWARE, OR ANY PORTION THEREOF, EVEN IF /N SOFTWARE, ITS LICENSORS AND/OR ANY OF THEIR RESPECTIVE SUPPLIERS HAVE BEEN INFORMED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. SOME STATES DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THE ABOVE LIMITATIONS MAY NOT APPLY. EACH EXCLUSION OF LIMITATION IS INTENDED TO BE SEPARATE AND THEREFORE SEVERABLE.

This product includes OpenSSL.

Copyright (c) 1998-2017 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:
"This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"
4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment:
"This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes OpenSSL.

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com)
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement:

```
"This product includes cryptographic software written by
Eric Young (eay@cryptsoft.com)"
The word 'cryptographic' can be left out if the routines from the library
being used are not cryptographic related :-).
4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from
the apps directory (application code) you must include an acknowledgement:
"This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)"
```

```
THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG ``AS IS'' AND
ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE
IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE
ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE
FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL
DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS
OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION)
HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT
LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY
OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF
SUCH DAMAGE.
```

This product includes Qt.

The software uses Qt, licensed under LGPL v3. The Qt Toolkit is Copyright (C) 2016 The Qt Company Ltd.

Portions of this software are copyright (C) 2006-2015 The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

Copyright (C) 1991-2011, Thomas G. Lane, Guido Vollbeding.
This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

Secure Hash Algorithm SHA-3 - brq_endian
Copyright (c) 1998-2008, Brian Gladman, Worcester, UK. All rights reserved.

LICENSE TERMS

The redistribution and use of this software (with or without changes) is allowed without the payment of fees or royalties provided that:

1. source code distributions include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. binary distributions include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in their documentation;
3. the name of the copyright holder is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and/or fitness for purpose.

This product includes QtCopyDialog.

Copyright (c) 2009 Nokia Corporation and/or its subsidiary(-ies).
All rights reserved.

BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

This product includes QtMigration.

Copyright (C) 2013 Digia Plc and/or its subsidiary(-ies).

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Digia Plc and its Subsidiary(-ies) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE."

This product includes QtService.

Copyright (C) 2010 Nokia Corporation and/or its subsidiary(-ies).

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Nokia Corporation and its Subsidiary(-ies) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes QtSingleApplication.

Copyright (C) 2010 Nokia Corporation and/or its subsidiary(-ies). All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Nokia Corporation and its Subsidiary(-ies) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote

products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes Qt SQL driver plugin (qsqlodbc).

Copyright (C) 1992-2008 Trolltech ASA. All rights reserved.

Warranty Disclaimer: The Licensed Software is licensed to Licensee "as is". To the maximum extent permitted by applicable law, Trolltech on behalf of itself and its suppliers, disclaims all warranties and conditions, either express or implied, including, but not limited to, implied warranties of merchantability, fitness for a particular purpose, title and non-infringement with regard to the Licensed Software.

Limitation of Liability: If, Trolltech's warranty disclaimer notwithstanding, Trolltech is held liable to Licensee, whether in contract, tort or any other legal theory, based on the Licensed Software, Trolltech's entire liability to Licensee and Licensee's exclusive remedy shall be, at Trolltech's option, either (A) return of the price Licensee paid for the Licensed Software, or (B) repair or replacement of the Licensed Software, provided Licensee returns to Trolltech all copies of the Licensed Software as originally delivered to Licensee. Trolltech shall not under any circumstances be liable to Licensee based on failure of the Licensed Software if the failure resulted from accident, abuse or misapplication, nor shall Trolltech under any circumstances be liable for special damages, punitive or exemplary damages, damages for loss of profits or interruption of business or for loss or corruption of data. Any award of damages from Trolltech to Licensee shall not exceed the total amount Licensee has paid to Trolltech in connection with this Agreement.

This product includes QtSql.

Copyright (c) 2009 Nokia Corporation and/or its subsidiary(-ies).

BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

This product includes zlib.

Copyright (C) 1995-2004 Jean-loup Gailly and Mark Adler

This software is provided 'as-is', without any express or implied warranty. In no event will the authors be held liable for any damages arising from the use of this software.

8. Urheberrechte

© 2019 Enfocus BV Alle Rechte vorbehalten. Enfocus ist ein Unternehmen von Esko.

Certified PDF ist eine eingetragene Marke von Enfocus BV.

Enfocus PitStop Pro, Enfocus PitStop Workgroup Manager, Enfocus PitStop Server, Enfocus Connect YOU, Enfocus Connect ALL, Enfocus Connect SEND, Enfocus StatusCheck, Enfocus CertifiedPDF.net, Enfocus PDF Workflow Suite, Enfocus Switch, Enfocus SwitchClient, Enfocus SwitchScripter und Enfocus Browser sind Produktbezeichnungen von Enfocus BV.

Adobe, Acrobat, Distiller, InDesign, Illustrator, Photoshop, FrameMaker, PDFWriter, PageMaker, Adobe PDF Library™, das Adobe-Logo, das Acrobat-Logo und PostScript und PostScript sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Datalogics, das Datalogics-Logo, PDF2IMG™ und DLE™ sind Marken von Datalogics, Inc.

Apple, Mac, Mac OS, Macintosh, iPad und ColorSync sind eingetragene Marken von Apple Computer, Inc., in den USA und anderen Ländern.

Windows, Windows 7, Windows 8.1, Windows 10, Windows 2008 Server, Windows 2008 Server R2, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2 und Windows Server 2016 sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Die angezeigten PANTONE®-Farben entsprechen möglicherweise nicht den PANTONE-Standards. Informieren Sie sich in den aktuellen Publikationen zu PANTONE-Farben über die exakten Farben. PANTONE® und andere Marken von Pantone, Inc. sind Eigentum von Pantone, Inc. © Pantone, Inc., 2006.

OPI ist eine Marke der Aldus Corporation.

Quark, QuarkXPress, QuarkXTensions, XTensions und das XTensions-Logo sind u. a. Marken von Quark, Inc. und allen verbundenen Unternehmen, eingetragen beim US-amerikanischen Pat. & Tm. Off. (Patent- und Markenamt) und in vielen anderen Ländern.

Dieses Produkt und die Verwendung dieses Produkts unterliegen der Lizenz von Markzware unter US-Patentnr. 5,963,641.

Andere Marken und Produktbezeichnungen sind möglicherweise Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber. Alle Leistungsmerkmale, Bezeichnungen und Beschreibungen von Produkten und Dienstleistungen können ohne vorherige Ankündigung und unter Ausschluss jeglicher Ansprüche geändert werden.